

13

Es hat sich ausparkiert an der Töss

Viele Ausflügler können nicht verstehen, warum der Parkplatz nicht wiedereröffnet wurde.

21

Musik verbindet Generationen

Beim Adventssingen im Almacasa wird die besondere Atmosphäre mit Jung und Alt geteilt.

22

Wislig auf einen Blick

Zweimal im Jahr veröffentlicht der Wisliger ein Übersicht zu Vereinen und Behörden.

32

Wechsel auf dem Sekretariat

Die neue Mitarbeiterin auf dem Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde stellt sich vor.

38

Schwimmen im Hallenbad Weisslingen

Neue Angebote des Wisliger Familienvereins: Schwimmtraining für Erwachsene und Kinder

44

Portrait

Christoph Thalmann kaufte vor rund 15 Jahren die Braui und betreibt mittlerweile eine Besenbeiz.



Gemeindepräsident Pascal Martin schaut zufrieden auf die vergangenen vier Jahre zurück.

«Das Gefühl, vor dem fertig gebauten Kindergarten zu stehen und all die strahlenden Kinderaugen zu sehen, war einfach unbeschreiblich»

(sil) Vor vier Jahren wurde Pascal Martin zum Gemeindepräsidenten von Wislig gewählt. Nun stellt er sich zur Wiederwahl: Zeit für eine Bilanz über das Erreichte und ein Blick auf die Herausforderungen, die in der neuen Legislatur auf ihn als Gemeindepräsidenten und auf die Gemeinde Wislig zukommen.

Wie zufrieden bist Du als Gemeindepräsident mit den vergangenen vier Jahren?

Pascal Martin: Ich bin grundsätzlich sehr zufrieden – wir haben die Ziele, die wir uns für die Legislatur gesetzt haben, weitgehend erreichen können. Gerade in den letzten Monaten haben wir für verschiedene wichtige Geschäfte wie zum Beispiel die

Sanierung und den Ausbau der Wertstoffsammelstelle die Unterstützung durch den Souverän erhalten. Nicht nur an der Urne, sondern auch an der Gemeindeversammlung hat uns die Bevölkerung mehrfach ihr Vertrauen ausgesprochen. Das zeigt, dass wir auf einem guten Weg sind und uns in eine Richtung bewegen, die für unser Dorf



Pascal Martin: «Wenn ich sehe, wie bescheiden die Behördenmitglieder hier in Wislig entlöhnt werden, schäme ich mich nicht nur als Gemeindepäsident, sondern auch als Einwohner von Wislig.»

stimmt. Was mir in den letzten vier Jahren auch sehr positiv aufgefallen ist, ist die sehr gute Zusammenarbeit innerhalb des Gemeinderates und die sehr konstruktive, zielgerichtete Arbeit mit der Verwaltung. Ich muss ehrlich sagen: Ich fühle mich nach wie vor sehr wohl und getragen in meiner Funktion als Gemeindepäsident und wenn ich heute zurückblicke, hat es in der vergangenen Legislatur nur wenige Momente gegeben, in denen mir mein Amt keine Freude gemacht hat.

Dann ist Dir der Entscheid, Dich nochmals für vier Jahre zur Verfügung zu stellen, nicht sonderlich schwergefallen?

Für mich war immer klar, dass ich mich für mindestens zwei Legislaturen zur Verfügung stelle. Dies nur schon, um eine gewisse Kontinuität sicherzustellen. Zudem bin ich keiner, der sich aus laufenden Aufgaben davontiehlt – dafür haben wir in den letzten Jahren einfach zu fokussiert gearbeitet. Ich möchte den eingeschlagenen Weg gerne weitergehen und natürlich reizt es mich auch, die kommenden Herausforderungen anzupacken. Ich habe immer noch sehr Freude an meinem Amt.

Wenn man sich die offiziellen Wahlvorschläge anschaut, zeichnet sich für den Gemeinderat auch im 2026 eine Kampfwahl ab.

Einige Wisligerinnen und Wisliger haben Gemeinderat Markus Moser mittels der Wahlvorschlagsliste wieder als Kandidat nominiert, obwohl er seit Herbst 2025 kommuniziert hat, nicht mehr antreten zu wollen. Da in der Zwischenzeit bereits jemand für eine mögliche Nachfolge gefunden werden konnte, ist die aktuelle Situation entstanden.

Für die Schulpflege und die Bau- und Werkkommission treten so viele Kandidierende an, wie es Sitze zu vergeben gibt – bei der Rechnungsprüfungskommission sieht das leider anders aus. Dort ist nach wie vor ein Sitz frei und ich hoffe sehr, dass sich hier nachträglich noch jemand dazu motivieren lässt, anzutreten.

Was ich im Zusammenhang mit den Neuwahlen grundsätzlich schade finde, ist, dass sich nach wie vor nur wenige Kandidatinnen für die diversen Ämter zur Wahl stellen. Ein bisschen mehr weibliche Impulse und Sichtweisen würden den Gremien meiner Meinung nach sehr guttun.

Was ist das Schöne an Deinem Job als Gemeindepäsident?

Ich habe die Möglichkeit, über den eigenen Gartenzaun hinauszuschauen und mich mit Themen auseinanderzusetzen, die für mich zum Teil absolutes Neuland bedeuteten, immer als grosse Bereicherung und Privileg wahrgenommen.

Sehr genossen habe ich auch den direkten Kontakt und Austausch mit der Bevölkerung, den ich bei verschiedenen Gelegenheiten erleben durfte. Egal ob an der Dorfete, an der 1200-Jahrfeier in Neschwil, am Weihnachtsmarkt, am traditionellen Neujahrsbrunch oder bei der Einweihung des

neuen Dorfkindergartens – für mich war es immer wichtig, dass ich ein Gemeindepresident zum Anfassen bin und mich die Bevölkerung authentisch wahrnimmt. Ich habe das Gefühl, dass mir das recht gut gelungen ist.

Was waren Deine persönlichen Highlights?

Da gab es viele. Ganz besonders waren sicherlich die Momente, in denen ich spürte, dass ich wirklich etwas bewegen konnte. Da wäre zum einen der Neubau des Dorfkindergartens, aber auch der Ausbau des Garderobengebäudes auf der Mettlen. Beide Projekte hatten die Gemeinde bereits viele Jahre beschäftigt und teils für hitzige Diskussionen gesorgt. Umso mehr freute es mich, dass ich dabei helfen konnte, sie erfolgreich abzuschliessen. Das Gefühl, an der Einweihungsfeier mit dem Mikrofon vor dem fertig gebauten Kindergarten zu stehen und all die strahlenden Kinderaugen zu sehen, war einfach unbeschreiblich.

Hast Du auch Niederlagen erlitten?

Ganz ehrlich: Dass die neue Entschädigungsverordnung gleich zweimal an der Gemeindeversammlung abgelehnt worden ist, war für mich eine grosse Enttäuschung, und zwar im Namen von allen Betroffenen. Wenn ich sehe, was die rund 20 Behördenmitglieder in unserer Gemeinde leisten und wie bescheiden sie dafür entlöhnt werden, schäme ich mich nicht nur als Gemeindepresident, sondern auch als Einwohner von Wislig. Unsere Entschädigungsverordnung stammt noch aus dem Jahr 2005 und wurde nie auf einen neuen, zeitgemässen Stand gebracht.

Was erwartest Du sonst für die nächsten vier Jahre?

Zuerst steht jetzt einmal die Wahl an und natürlich hoffe ich, dass mir die Bevölkerung weiterhin ihr Vertrauen ausspricht. Dann freue ich mich darauf, gemeinsam mit den anderen neu gewählten Behördenmitgliedern die anstehenden Herausforderungen anzugehen. Wir werden in der Klausur 2026 mit dem Gemeinderat eine Lagebeurteilung und auch eine «Situationsanalyse» für Wislig vornehmen. Daraus folgen dann die Legislaturziele bis 2030. Diese sind verbindlich und steuern neben den diversen Alltagsgeschäften unsere Arbeit im Gemeinderat. Es wartet so einiges auf uns. Ganz wichtig ist mir zum Beispiel, dass der Ausbau der Wertstoffsammelstelle nun zügig angegangen wird und auch wirklich so vonstatten geht, wie wir das dem Volk versprochen haben. Dann steht ja auch die Sanierung des Hallenbades auf dem Programm – diese Vorlage wird sicherlich für einige Diskussionen sorgen. Eine weitere grössere Sanierung

Heute!
23.1.26

Info Abend

Wahlen 2026

Die Kandidaten des
Wisliger Forums freuen
sich auf Euch!

20:00 Brauerei im Berg
Dettenriederstrasse 42

betrifft das alte Sekundarschulhaus – auch diese wird uns sicherlich beschäftigen. Wir werden uns nach Kräften dafür einsetzen, dass Wislig weiterhin attraktiv, aktiv und lebenswert bleibt. Dabei geht es nicht einmal um wirklich grosse Würfe, sondern in erster Linie darum, verschiedene kleinere Massnahmen umzusetzen und unserem Dorf, aber auch den Vereinen und dem Gewerbe Sorge zu tragen. Dabei gilt es immer auch abzuwägen, welche finanziellen Mittel zur Verfügung stehen. Wislig steht zwar besser da als noch vor vier Jahren, grosse Sprünge sind aber nach wie vor nicht möglich. Natürlich hoffe ich, dass wir uns in den nächsten vier Jahren in erster Linie auf unsere lokalpolitischen Themen konzentrieren können – das hängt aber ganz davon ab, wie sich die weltpolitische Lage weiterentwickelt. Vieles befindet sich aktuell im Umbruch und es ist schwer, Prognosen zu stellen. Gleichzeitig muss man sich aber bewusst sein, dass alle grossen Themen über kurz oder lang auch unsere Gemeinde betreffen. Wenn beispielsweise mehr Flüchtlinge in die Schweiz kommen, sind auch wir gefordert und müssen uns überlegen, wie wir diese Menschen bei uns in der Gemeinde unterbringen können. Auch weltwirtschaftliche Themen haben früher oder später Einfluss auf die finanzielle Entwicklung unserer Gemeinde. Letztendlich geht es aber in den nächsten vier Jahren darum, unsere schöne Gemeinde sicher durch alle «Gewässer» zu steuern.

Im nächsten Jahr wird der Wisliger Gemeindeschreiber Silvano Castioni pensioniert. Inwiefern beeinflusst das Deine Agenda?

Für die Bevölkerung mag diese Funktion zwar eher wenig sichtbar sein – der Gemeindeschreiber ist aber immens wichtig für die Gemeinde und mit Silvano Castioni haben wir eine sehr kompetente und umsichtige Person, die dieses Amt bekleidet. Entsprechend wichtig ist es, eine geeignete Nachfolge zu finden, die gut zu Wislig passt und die vielen Geschäfte erfolgreich weiterführt. Von daher kann man ruhig sagen, dass die Suche nach einem neuen Gemeindeschreiber bzw. einer neuen Gemeindeschreiberin für mich eine sehr hohe Priorität hat und weit oben auf meiner Agenda steht.

Du wirst ja selber auch demnächst pensioniert. Was bedeutet das für Dein Amt als Gemeindepräsident? Wirst Du jetzt zum Vollblutpolitiker?

(lacht) Es stimmt, ich habe mich entschieden in diesem Sommer mit 60 Jahren in die Pension zu gehen und ich freue mich sehr darauf, etwas mehr Zeit für mich und mein Privatleben zur Verfügung zu haben. Natürlich bleibt dann auch mehr Zeit für

mein Amt als Gemeindepräsident – ich habe mir aber fest vorgenommen, nicht noch mehr zu investieren als vorher. Bereits jetzt entspricht der Aufwand gut und gerne einem 30 bis 40-Prozent Pensum. Wer mich kennt, weiss, dass ich mein Amt mit viel Engagement und Herzblut ausübe und keinen zusätzlichen Aufwand scheue, wenn er der Sache dient. Gleichzeitig gibt es aber auch einen Pascal Martin, der mit seiner Frau in Wislig lebt und es geniesst, auch einfach einmal als Privatperson unterwegs zu sein und nicht immer nur als Gemeindepräsident. Für mich gibt es durchaus auch ein Leben neben der Politik, und ich werde mich keinesfalls an mein Amt klammern.

Übrigens finde ich es immer wieder lustig, wenn ich als Politiker bezeichnet werde. Zwar bin ich nun schon acht Jahre in der Lokalpolitik, aber ich fühle mich nicht als Politiker. Ich verstehe mein Handeln als Auftrag, welchen es bestmöglich umzusetzen gilt. Lokalpolitik ist Knochenarbeit. Für politische Träumereien hat es wenig Platz. Und im Gemeinderat wird eigentlich auch keine «Politik» gemacht, sondern es wird an der bestmöglichen, pragmatischen Bewältigung aller Vorgaben, Aufgaben und Planungen gearbeitet. National und kantonale Politik wird gemacht und wir handeln und setzen um.

Hast Du Dir überlegt, wie es nach der nächsten Legislatur für Dich weitergeht?

Ich freue mich sehr darauf, Wislig die nächsten vier Jahre als Gemeindepräsident zu begleiten. Dann beabsichtige ich aber, meinen Sitz für jemand Jüngerer freizumachen.

Dann trittst Du im 2030 nicht mehr an?

Ja – ich werde 2030 nicht mehr antreten. Ich war dann 12 Jahre in der Exekutive von Weisslingen und davon 8 Jahre als Ge-



**Thomas Golini
parteilos**

Dipl. Architekt HTL
Bauprojektleiter

Bisher
Bau- und
Werkkommission

meindepräsident tätig. Ich finde, dass dies genug ist und frische, junge Kräfte die Geschicke von Wislig leiten sollen. Deshalb ist es mir auch so wichtig, dass man sich jetzt schon mal Gedanken über mögliche Nachfolger macht. Wislig liegt mir wirklich am Herzen und ich möchte nicht in die Situation kommen, dass dann, wenn ich mich zurückziehe, niemand zur Verfügung steht, der die Gemeinde in die Zukunft führen will. Wenn man jetzt mit der Suche und dem Aufbau möglicher Kandidatinnen und Kandidaten beginnt, ist das sicher nicht verkehrt.

Aber jetzt fokussiere ich mich mit all meinen Fähigkeiten und Erfahrungen auf die bevorstehende neue Legislatur und wenn mir im März die Wisliger Bevölkerung wieder das Vertrauen ausspricht, freue ich mich schon jetzt auf spannende vier Jahre, um Wislig weiter voranzubringen.



Für Pascal Martin wird die nächste Amtszeit seine letzte sein – er wird im 2030 nicht mehr antreten.

Gemeindepräsidium (bisher)

Name: Pascal Martin
Erfahrung: 4 Jahre Gemeinderat (2018 – 2022) / 4 Jahre Gemeindepräsident (2022 – 2026)
Wohnhaft: in Dettenried seit 2009
Beruf: Berufsoffizier VBS/ETHZ – Militärischer Grad: Oberst
Familie: Verheiratet
Partei: SVP
Hobbies: Lesen, Reisen, Hund

Wie sehe ich Wislig heute?

Wislig ist attraktiv, aktiv und lebenswert. Man kennt und schätzt sich. Wislig lebt die dörfliche Gemeinschaft – unser reges Vereinsleben macht das Dorf lebendig. In Wislig fühlt man sich zu Hause und sicher.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?

Der Spielraum für «visionäre» Entwicklungen in Wislig ist beschränkt und wird von der Bevölkerung auch nicht explizit erwünscht. Wir müssen uns daher hauptsächlich auf das Machbare und nicht Wünschbare ausrichten.

Darum sollten Sie mich wählen!

In den letzten Legislaturen habe ich bewiesen, dass ich mit meinen Führungsqualitäten, meiner Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie meiner pragmatischen Arbeitsweise umgesetzt habe, was ich Ihnen versprach.

Was dürfen Sie von mir erwarten?

Ich möchte weiterhin ein Gemeindepräsident für alle Wisligerinnen und Wisliger bleiben. Wislig und seine Bewohner liegen mir am Herzen – dafür setze ich mich ein. Ihr Vertrauen. Mein Einsatz. Unser Wislig.

Gemeinderat (bisher)

Name: Roland Bischofberger
Erfahrung: 4 Jahre Gemeinderat (Ressorts Finanzen und Liegenschaften), 12 Jahre Präsident RPK
Wohnhaft: in Wislig seit 1978
Beruf: Dr. oec. HSG / CFO
Familie: Verheiratet, 2 erwachsene Kinder
Partei: Wisliger Forum WF
Hobbies: Lesen, Reisen, Musik

Wie sehe ich Wislig heute?

- Die finanzielle Situation hat sich in der vergangenen Amtsperiode stabilisiert bzw. sogar leicht verbessert;
- Der Steuersatz blieb unverändert;
- Viele offene Pendenzen und Projekte konnten erfolgreich abgeschlossen werden.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?

- Aus dem Vorhandenen das Beste machen;
- Qualitative Entwicklungsmöglichkeiten nutzen;
- Finanziell gesunde Gemeinde: Ausgaben und Investitionen nur wenn wir uns das leisten können.

Darum sollten Sie mich wählen!

- Langjährige berufliche Erfahrung als Finanzchef in Privatwirtschaft und öffentlicher Verwaltung;
- Fundiertes Wissen in betriebswirtschaftlichen und finanziellen Fragen;
- Langjährige Kenntnis von Wislig durch 16-jährige Behördenerschaft – davon 4 Jahre im Gemeinderat.

Was dürfen Sie von mir erwarten?

- Einsatz für gesunde Gemeindefinanzen;
- Kritische Fragestellungen im Gemeinderat und in der Verwaltung;
- Interessenvertretung der Bürger und Steuerzahler, wie ich selbst einer bin;
- Transparenz für die Stimmbürger – es ist mir wichtig, dass die Bürger wissen, worüber sie abstimmen.

Gemeinderat (bisher)

Name: Patrick Geiser
Erfahrung: 8 Jahre Gemeinderat (Tiefbau und Werke, Verkehr, Energie)
Wohnhaft: in Lendikon seit 2013
Beruf: Informatiker
Familie: Verheiratet, zwei Kinder
Partei: WF
Hobbies: Politik, Schwimmen, Skifahren

Wie sehe ich Wislig heute?

Wislig ist für mich eine super Symbiose zwischen ländlicher Abgeschlossenheit bei gleichzeitiger Nähe zum Geschehen. Dies nicht nur wirtschaftlich und verkehrstechnisch, sondern vor allem auch gesellschaftlich.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?

Mit Projekten wie dem Energiepark und der Vereinsförderung, sowie einem neuen Hallenbad und kontinuierlichen Investitionen in die Infrastruktur wird Wislig in Zukunft noch lebenswerter und aktiver erscheinen.

Darum sollten Sie mich wählen!

Nichts Halbes! Unter diesem Moto werde ich versuchen, Wislig und die mir anvertrauten Aufgaben mit Umsicht, Eifer und Konstanz in den nächsten 4 Jahren weiter zu bringen.

Was dürfen Sie von mir erwarten?

Ich werde auch in der nächsten Legislatur mit dem gleichen Elan dabei sein, welchen ich während den beiden vorhergehenden an den Tag legte. Einfach mit noch mehr Erfahrungen versehen und bereit, neuen Herausforderungen weiterhin kreativ zu begegnen.

Gemeinderat (bisher)



Name: Clemens Wangler
Erfahrung: 8 Jahre Gemeinderat
Soziales und Gesellschaft
Wohnhaft: Seit 1990 in Weisslingen
Beruf: pensionierter Mittelschullehrer
Familie: Verheiratet, drei Kinder
Partei: Wisliger Forum
Hobbies: Fotografie, Wandern, Lesen

Wie sehe ich Wislig heute?

Die Bevölkerung, die Behörden und auch die Verwaltung stehen ein für ein gutes Zusammenleben in der Gemeinde. Durch unsere Anstrengungen und Entscheide steht Weisslingen mit guten Finanzen da.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?

Die Tatsache, dass Wislig ein begrenztes Bevölkerungswachstum hat, gibt den Rahmen für mögliche Entwicklungen: der Gemeinderat und das Stimmvolk sind gefordert, in den Bereichen Wohnen, Sicherheit, Schule, Gesundheit und Gemeindeleben weiter gute Arbeit zu leisten, um für die Bewohnerinnen und Bewohner und die Zuzügerinnen und Zuzüger Weisslingen attraktiv zu erhalten.

Darum sollten Sie mich wählen!

2018 wurde ich für das Wisliger Forum in den Gemeinderat gewählt. Ich bin vertraut mit der Arbeit und der Verantwortung als Gemeinderat. Ich setze mich für die Anliegen aller Bürgerinnen und Bürger ein. In Gremien im Bezirk und auf Kantonsebene bin ich zudem nachhaltig im Interesse der Gemeinde engagiert.

Was dürfen Sie von mir erwarten?

Ich werde mich als Vertreter des Wisliger Forums und als Bürger der Gemeinde weiterhin stark für die anstehenden Aufgaben und Themen der Gemeinde engagieren. Ich werde mich wie bisher als guten Teamplayer in den Gesamtgemeinderat einbringen.

Gemeinderat (bisher)



Name: Markus Moser Wehrli
Erfahrung: 4 Jahre Gemeinderat
(Gesundheit, Sicherheit, Forst, Landwirtschaft, Jagt, Naturschutz, Umwelt, Bestattungen, Veterinärwesen, Verkehrssicherheit, Wertstoffverwertung, etc.)
Wohnhaft: in Dettenried seit 1999
Beruf: dipl. Rettungssanitäter HF, Fachperson psychologische Nothilfe bei Stiftung Krisenintervention Schweiz
Familie: Verheiratet, 3 Kinder
Partei: SVP
Hobbies: Velofahren-Reisen, Lesen, Familie, Töfffahrer, aktiv die Natur geniessen, Skifahren

Wie sehe ich Wislig heute?

Wislig ist mein Herzschlag! Hier kennt und weiss man, wie man tickt. Ein Einkauf kann statt fünf Minuten auch mal eine Stunde dauern, weil man sich Zeit füreinander nimmt. Das macht unser Dorf so unbezahlbar.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?

Ich will ein Wislig, das lebendig bleibt und nicht vergessen wird. Wir brauchen Fortschritt mit Köpfchen, damit unser Dorf für unsere Kinder, Enkel und alle zukünftigen Generationen ein ebenso liebevolles Daheim bleibt, wie es heute ist.

Darum sollten Sie mich wählen!

Weil ich nicht nur kluge Reden schwinke, sondern auch anpacke und das meistens mit einem Lächeln. Warum ich die richtige Wahl für Sie bin? Die ganze Geschichte zu meiner Nomination lesen Sie bitte auf Seite 10.

Was dürfen Sie von mir erwarten?

Dass ich mein Wissen und meine Energie voll einsetze, um das Bestmögliche für Wislig zu erreichen. Ich werde die Verantwortung mit grösstem Respekt annehmen und Ihre Anliegen gewissenhaft und mit gesundem Menschenverstand vertreten

Gemeinderat (neu)



Name: Roman Nüssli
Erfahrung: J5 Jahre Stadtparlament
Illnau-Effretikon, 4 Jahre Geschäftsprüfungskommission Illnau-Effretikon
Wohnhaft: Seit 2023 in Wislig
Beruf: Maschinenbauingenieur ETH, Unternehmer
Familie: ledig
Partei: SVP
Hobbies: Turnverein

Wie sehe ich Wislig heute?

Wislig ist ein Ort an dem man gerne lebt. Wislig hat eine vielseitige Vereinslandschaft mit einer engagierten Bevölkerung, ein starkes lokales Gewerbe und ist verkehrstechnisch sehr gut erschlossen. All dies gilt es zu erhalten.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?

Die bestehende öffentliche Infrastruktur in Wislig wird erneuert und modernisiert werden müssen, um die Lebensqualität in Wislig weiter zu steigern. Diesem Wunsch gegenüber steht die angespannte finanzielle Situation der Gemeinde, welche Investitionen und somit die Entwicklungsmöglichkeiten erschweren.

Darum sollten Sie mich wählen!

Frisches Blut würde dem Wisliger Gemeinderat guttun. Durch meine politische Erfahrung, meinem ETH-Studium und meiner beruflichen Tätigkeiten im eigenen Familienunternehmen habe ich mir angeeignet, rational zu denken, und gelernt, dass man einen Franken nur einmal ausgeben kann.

Was dürfen Sie von mir erwarten?

Beruflich (u.a. als Car-Chauffeur) bin ich im Austausch mit allen Bevölkerungsgruppen und habe ein offenes Ohr für deren Sorgen und Bedürfnisse. Ich werde mich nach bestem Wissen und Gewissen dafür einsetzen, dass Wislig für alle ein lebenswerter Ort bleibt.

Schulpflegepräsidium (bisher)

Name: Marianne Bachofner
Erfahrung: 12 Jahre Schulpräsidium davor 9 Jahre Schulpflegemitglied
Wohnhaft: in Theilig seit 1998
Beruf: Bäuerin EFA (22.03.1962)
Familie: Verheiratet, drei erwachsene Kinder
Partei: SVP
Hobbies: Waldspaziergänge mit unserem Hund, Kochen für Gäste

Wie sehe ich Wislig heute?

Wislig ist eine lebendige Gemeinde mit hoher Lebensqualität. Das aktive Vereinsleben und das Engagement der Einwohnerinnen und Einwohner prägen das Zusammenleben.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?

Stabile Rahmenbedingungen für Unterricht und Zusammenarbeit. Ebenso zentral ist eine funktionierende Integration, damit alle Schülerinnen und Schüler entsprechend ihren Voraussetzungen gefördert werden können.

Darum sollten Sie mich wählen!

Mit Engagement, Weitsicht und klarer Führung setze ich mich dafür ein, dass unsere Schule qualitativ stark bleibt, alle Kinder optimal gefördert werden und sich weiterhin positiv und zukunftsgerichtet entwickelt.

Was dürfen Sie von mir erwarten?

Ich setze mich für die Förderung aller Kinder und einer konstruktiven Zusammenarbeit mit Lehrpersonen, Eltern und der Gemeinde ein. Dabei handle ich stets zum Wohl der Schülerinnen und Schüler.

Schulpflege (bisher)

Name: Tamara Götz
Erfahrung: 8 Jahre Schulpflege (Ressort Schulqualität und Informatik)
Wohnhaft: in Wislig seit 2010
Beruf: Betriebsökonomin und Produktmanagerin
Familie: Verheiratet, drei schulpflichtige Kinder
Partei: parteilos
Hobbies: Familie, Reisen, Musik

Wie sehe ich Wislig heute?

Ich erlebe Wislig als bodenständige, lebendige Gemeinde mit einer starken Schule. Besonders schätze ich, dass gesunder Menschenverstand hier noch gefragt ist und ein respektvolles Miteinander gelebt wird.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?

Wislig hat bereits eine tolle Schule, in der respektvoller Umgang und ein angenehmes Lernklima gefördert werden. Ich möchte den Fokus auf wenige, dafür realistische Ziele legen, um mit den vorhandenen Ressourcen die Schule stetig weiterzuentwickeln und Zusammenarbeit sowie Lernklima zu stärken.

Darum sollten Sie mich wählen!

Meine Erfahrung als Mutter von drei schulpflichtigen Kindern, langjähriges Schulpflege-Mitglied und Produktmanagerin mit Projekterfahrung erlaubt es mir, Themen strukturiert, weitsichtig und verantwortungsvoll anzugehen.

Was dürfen Sie von mir erwarten?

Engagement, Verlässlichkeit und Offenheit. Mit Empathie und Weitblick höre ich zu, beziehe unterschiedliche Sichtweisen ein und treffe umsichtig Entscheidungen – für das Wohl der Kinder und gute Rahmenbedingungen für alle in der Schule Beteiligten.

Schulpflege (neu)

Name: Pascal Keller
Erfahrung: 4 Jahre Aktuar RPK
Wohnhaft: in Wislig wieder seit 2018
Beruf: Supply Chain Manager
Familie: Verheiratet, drei Kinder
Partei: SVP
Hobbies: Wandern, Velofahren, Handwerk, Skifahren

Wie sehe ich Weisslingen heute?

Weisslingen ist für mich mehr als ein Wohnort, es ist meine Heimat. Hier bin ich aufgewachsen und sehe nun, wie meine Kinder in derselben Schule Freundschaften schliessen. Die Gemeinschaft macht den Ort besonders.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Weisslingen?

Unsere Schule muss flexibel auf den demographischen Wandel reagieren. Mir ist wichtig, moderne Unterrichtsformen und bewährte Methoden zu verbinden, damit alle Kinder optimal auf die Zukunft vorbereitet werden.

Darum sollten Sie mich wählen!

Mit Führungserfahrung, Engagement als Elternteil und wertvoller RPK-Erfahrung möchte ich mich künftig in der Schulpflege für eine starke Schule einsetzen – für ein Umfeld, in dem Kinder gerne lernen und wachsen.

Was dürfen Sie von mir erwarten?

Sie können auf mich zählen: offen, motiviert und leistungsfähig. Ich setze mich lösungsorientiert dafür ein, gemeinsam die Schule Weisslingen mit Transparenz, Verlässlichkeit und fairen Entscheidungen zu gestalten.

Schulpflege (neu)



Name: Séverine Lutz
Erfahrung: 4 Jahre Schulpflege Russikon (Ressort Schülerbelange & Sonderpädagogik)
Wohnhaft: in Weisslingen
Beruf: Marketingleiterin, momentan Hausfrau
Familie: Verheiratet, drei Kinder
Partei: FDP
Hobbies: Familie, meine Tiere, Sport, Lesen

Wie sehe ich Wislig heute?
Als Mutter von drei Kindern erlebe ich Wislig heute als herzliche, überschaubare Gemeinde, in der die Schule zentral ist. Engagierte Lehrpersonen und ein starkes Miteinander geben Kindern Sicherheit und Chancen.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?
Für Wislig sehe ich Entwicklung in einer starken, zukunftsorientierten Schule, guter Betreuung und moderner Infrastruktur. Wichtig sind Raum für Familien, sichere Schulwege und ein aktives Dorfleben für alle Generationen.

Darum sollten Sie mich wählen!
Weil ich als Mutter von drei schulpflichtigen Kindern die Schule aus dem Alltag kenne, Erfahrung als Schulpflegerin mitbringe und mich engagiert, verlässlich und mit Herz für Kinder, Eltern und Schule einsetze.

Was dürfen Sie von mir erwarten?
Von mir dürfen Sie Engagement und klare Kommunikation erwarten. Ich bringe Erfahrung aus Familie und Schulpflege ein und setze mich für eine starke Schule ein, die die Kinder optimal auf Ihre Zukunft vorbereitet.

Schulpflege (neu)



Name: Janine Plüss
Erfahrung: keine politischen Ämter bisher; breite Führungserfahrung aus Wirtschaft, Verwaltung, Zivilschutz und dem Familienalltag
Wohnhaft: in Wislig seit 4½ Jahren
Beruf: lic. phil. UZH, Organisationsberaterin
Familie: verheiratet, zwei Kinder (schulpflichtig in Wislig)
Partei: parteilos
Hobbies: draussen in der Natur sein und sportliche Aktivitäten mit meiner Familie, Reisen, Sprachen lernen

Wie sehe ich Wislig heute?
Wislig ist ein aktives Dorf mit einem engagierten Dorfleben und hoher Lebensqualität. Die Schule lebt ihr Leitbild, arbeitet wertschätzend, achtet auf Qualität und stärkt auch überfachliche Kompetenzen.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?
Die sich wandelnde Welt macht es umso wichtiger, die Schule Wislig auf ihrem Weg weiter zu stärken. Zentral sehe ich die gezielte Förderung von Selbstständigkeit und Verantwortung als Fundament für die Zukunft.

Darum sollten Sie mich wählen!
Ich arbeite engagiert, strukturiert und kostenbewusst, bin offen und eine Teamplayerin. Zuhören, klare Kommunikation und Erfahrung in Strategie sowie in komplexen Führungssituationen bilden dafür meine Grundlage.

Was dürfen Sie von mir erwarten?
Ich übernehme Verantwortung, handle lösungsorientiert und engagiere mich für die zukunftsgerichtete Weiterentwicklung unserer Schule. Mein Fokus: Schule und Kinder stärken und Kinder fürs Leben gut befähigen.

Bau- und Werkkommission (bisher)



Name: Werner Denzler
Erfahrung: 10 Jahre in der Bau- und Werkkommission
Wohnhaft: schon immer in Wislig
Beruf: Maschinenzeichner, Bühnenbildner, jetzt AHV-Bezüger
Familie: Verheiratet, vier erwachsene Söhne, eine Pflegetochter
Partei: Wisliger Forum
Hobbies: Reisen, Campen, Laufen, Velo

Wie sehe ich Wislig heute?
Wislig ist für mich eine immer noch gesund wachsende Gemeinde mit ländlichem Charakter und vielen positiven Bürgern. Politisch und kulturell herrscht bei uns ein angenehm offenes Klima – dem gilt es Rechnung zu tragen.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?
Ich hoffe, die Entwicklung geht in diesen gesunden Schritten weiter. Wislig soll sich selber treu bleiben und die Menschen sollen weiterhin ein so positives Miteinander leben.

Darum sollten Sie mich wählen!
Ich würde mein grosses Fachwissen und meine langjährige Erfahrung gerne weiterhin für die Gemeinde einsetzen.

Was dürfen Sie von mir erwarten?
Ich mache mich stark für eine korrektes und faires Bauwesen.

Bau- und Werkkommission (bisher)

Name: Thomas Golini
Erfahrung: 12 Jahre Baukommission (2014-2018 Bau- und Planungskommission, 2018-2026 Bau- und Werkkommission)
Wohnhaft: in Wislig seit 2003
Beruf: Dipl. Architekt HTL, Bauprojektleiter
Familie: Verheiratet, drei erwachsene Kinder
Partei: parteilos
Hobbies: Familie, Hund, Natur, Reisen, Hausgarten, Velofahren

Wie sehe ich Wislig heute?

Wislig nehme ich als eine attraktive Gemeinde wahr. In Wislig ist es lebenswert. Der gemeinschaftliche Zusammenhalt ist in Wislig gross und funktioniert.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?

Eine ausgewogene Bau- und Wohnentwicklung trotz teilweiser Einschränkungen, in dem die Grundstücke sorgfältig abgestimmt ausgenutzt werden, im Gleichgewicht zum Ortsbild und zur baulichen Umgebung. Dafür engagiere ich mich in der BWK.

Darum sollten Sie mich wählen!

Ich setze mich für ein wirtschaftliches Bau-, Werk- und Gemeindegewesen ein sowie für eine konstruktive und vernünftige Förderung des Ortsbildes in den verschiedenen Dorfkernen.

Was dürfen Sie von mir erwarten?

Meine Fachkompetenz und langjährige Berufserfahrung sowie meine Kontakte mit den diversen Gemeindegewerken und kantonalen Baubehörden werde ich nutzvoll in die Bau- und Werkkommission einbringen.

Die Gemeinde- und Ortsentwicklung mitgestaltend will ich einen Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit leisten und Verantwortung tragen.

Bau- und Werkkommission (bisher)

Name: Jan Rothacher
Erfahrung: seit 2022 Mitglied der BWK
Wohnhaft: in Weisslingen seit 2018
Beruf: Quality Manager
Familie: Verheiratet
Partei: SVP
Hobbies: Motorradtouren, Squash

Wie sehe ich Wislig heute?

Ich sehe Wislig als überschaubare Gemeinde mit funktionierenden Strukturen und einer hohen Lebensqualität. Wislig ist für mich eine ländlich geprägte Gemeinde, in der Nachbarschaft und ein respektvolles Miteinander einen hohen Stellenwert haben.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?

Ich sehe Entwicklungsmöglichkeiten in einer nachhaltigen und vorausschauenden Planung, die den Werterhalt der Infrastruktur sichert und neue Projekte sorgfältig in das Dorfbild integriert.

Darum sollten Sie mich wählen!

Weil ich Bauprojekte sachlich und kritisch hinterfrage und mich in der Bau- und Werkkommission für eine nüchterne, lösungsorientierte Arbeit einsetze. Meine Entscheide sollen langfristig sinnvoll und tragfähig sein – nicht kurzfristig oder populär.

Was dürfen Sie von mir erwarten?

Eine engagierte Mitarbeit, eine sorgfältige Prüfung von Bauvorhaben sowie einen verantwortungsvollen Umgang mit Gemeindegeldern.

RPK-Präsidium (bisher)

Name: Chris Kirschner
Erfahrung: 4 Jahre Präsident RPK Wislig, 10 Jahre Mitglied RPK Volketswil
Wohnhaft: in Wislig seit 2020
Beruf: Maschineningenieur HTL
Familie: Geschieden, 1 Kind
Partei: SVP
Hobbies: Mountainbiken, Wandern

Wie sehe ich Wislig heute?

Wislig ist eine kleine ländliche Gemeinde. Der Bund und Kanton delegieren immer mehr Aufgaben an die Gemeinden. Wislig macht das zu schaffen und daher sind smarte Lösungen gefragt um den Steuerfuss halten oder sogar senken zu können.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?

Wislig hat keine nennenswerten Baulandreserven. Die Entwicklungsmöglichkeiten sind diesbezüglich beschränkt. Das Ziel muss es sein, die Gemeinde mit den bestehenden Gegebenheiten effizienter zu machen. Dazu gehören kluge und unkonventionelle Investitionen.

Darum sollten Sie mich wählen!

Als Präsident habe ich die RPK in den letzten dreieinhalb Jahren erfolgreich geleitet. Mir war wichtig, die Geschäfte kritisch zu hinterfragen und zu prüfen ob sie im Sinne der Steuerzahler sind. Ich bin motiviert für weitere vier Jahre.

Was dürfen Sie von mir erwarten?

Ich setze mich für zweckmässige Investitionen ein. Der verantwortungsvolle Umgang mit den Wisliger Steuergeldern liegt mir am Herzen. Gesunde Finanzen und ein starkes Eigenkapital bilden für mich den finanzpolitischen Spielraum unserer Zukunft.

Mitglied RPK (bisher)



Name: Robert Camenzind
Erfahrung: 4 Jahre Mitglied RPK Weisslingen
Wohnhaft: in Weisslingen seit 2018
Beruf: Technischer Kaufmann
Partei: Die Mitte
Hobbies: Literatur, Reisen, Laufen, Musik hören

Wie sehe ich Wislig heute?
Weisslingen ist für mich eine lebendige Gemeinde mit hoher Lebensqualität, starker Gemeinschaft und schöner Natur. Sie verbindet Tradition und Moderne – eine solide Basis für eine erfolgreiche Zukunft.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?
Unsere Chance: Weisslingen weiterentwickeln mit Offenheit, Nachhaltigkeit und finanzieller Stabilität. Gemeinsam gestalten wir eine Gemeinde, auf die wir heute und morgen stolz sein können.

Darum sollten Sie mich wählen!
Ich stehe für Offenheit, Verantwortung und solide Finanzen. Mit Erfahrung und Engagement setze ich mich für eine sichere und nachhaltige Zukunft von Weisslingen ein.

Was dürfen Sie von mir erwarten?
Als Finanzcontroller stehe ich für Genauigkeit, Transparenz und Verantwortung. Mein Ziel: Weisslingen finanziell stabil und zukunftsfähig gestalten – für eine nachhaltige Entwicklung.

Mitglied RPK (neu)



Name: Richard Habenberger
Erfahrung: Neu
Wohnhaft: in Wislig seit 2015
Beruf: Versicherungsjurist
Familie: Verheiratet
Partei: SVP
Hobbies: Familie, Haus, Kochen, Lesen

Wie sehe ich Wislig heute?
Wislig, eine gemütliche, bodenständige Landgemeinde mit kurzen Wegen zu den Zentren. Politisch unaufgeregt, aber nie langweilig. Lebt von den vielen Initiativen der Vereine sowie von den Veranstaltungen wie Weihnachtsmarkt und Dorfete.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?
Grosses Potential sehe in einer bessern Anbindung an den öffentlichen Verkehr. Zudem würden eine Apotheke und ein Café den Dorfcharakter stärken. Ansonsten gilt es, dem Bewährten Sorgen zu tragen.

Darum sollten Sie mich wählen!
Meine berufliche Tätigkeit bringt es mit sich, dass ich sowohl auf die Finanzen von Dritten achten als auch dafür besorgt sein muss, dass die Finanzierung von Projekten vorgängig gesichert sind. Dafür werde ich mich auch in der RPK einsetzen.

Was dürfen Sie von mir erwarten?
Ich werde mit einem juristischen Auge die finanzpolitischen Aktivitäten begleiten, ohne versteckte Politik zu betreiben. Dabei werde ich mich dafür stark machen, dass Sie immer wissen, was das Wünschbare kostet und wer das bezahlen muss.

Mitglied RPK (neu)



Name: Patrik Nüssli
Erfahrung: bisher keine politischen Ämter
Wohnhaft: in Wislig seit 2023
Beruf: Maschinenbauingenieur, Unternehmer
Familie: Verheiratet, 3 Kinder
Partei: SVP
Hobbies: Turnverein, Oldtimer

Wie sehe ich Wislig heute?
Wislig ist eine attraktive Wohngemeinde mit einem intakten Vereinsleben und Veranstaltungen im Dorf.

Welche Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich für Wislig?
Eine grosse Herausforderung der Zukunft wird sein, dass wir in Wislig den hohen Lebensstandard für jung und alt erhalten können, ohne das die Kosten dafür zu hoch werden.

Darum sollten Sie mich wählen!
Als Unternehmer weiss ich, wie man haushälterisch mit Ressourcen umgeht. Durch meine langjährige Vorstandstätigkeit im TV Wislig bin ich innerhalb der Gemeinde sehr gut verwurzelt, obwohl ich mit meiner Familie erst vor zweieinhalb Jahren zurück nach Wislig gezogen bin.

Was dürfen Sie von mir erwarten?
Weisslingen soll weiterhin eine attraktive Wohngemeinde für alle Bevölkerungsschichten bleiben. Ich werde mich für eine ausgeglichene Rechnung und einen stabilen Steuerfuss einsetzen. Ich werde darum bemüht sein, dass Investitionen am richtigen Ort getätigt werden.

Demokratie pur – wenn der Souverän entscheidet

Mein Name ist Markus Moser. Seit 2022 bin ich Ihr gewählter SVP-Gemeinderat in Weisslingen. Es erfüllt mich mit Stolz und Freude, dieses Amt für das Wohl von Weisslingen ausüben zu dürfen. Vieles konnte ich bewegen, vieles verändern und dabei wertvolle Einblicke gewinnen.

Warum ich eigentlich aufhören wollte

Doch dieses Amt fordert einen Tribut. Um die Erwartungen und das Amt seriös zu erfüllen, investiere ich nicht die oft zitierten 400 bis 500 Stunden, sondern eher gegen 1000 Stunden pro Jahr. Das ist sehr viel. Aus diesem Grund habe ich mich ent-

schieden, nicht für eine weitere Amtszeit zu kandidieren, und dies meinen Kollegen sowie der Partei auch so kommuniziert.

Die Überraschung aus der Bevölkerung

Anscheinend jedoch nicht klar genug. Denn eine Gruppe von Wisligerinnen und



Wisligern hat mich mittels eines Wahlvorschlags für die nächste Legislatur erneut nominiert. Ganz offen: Das ehrt mich ausserordentlich. Dass diejenigen, die täglich mit mir arbeiten, mich im Amt behalten wollen, ist ein grosses Kompliment für meine Arbeit der letzten Jahre.

Pflicht ruft – Darf man das überhaupt?

Sie fragen sich vielleicht: Kann man jemanden gegen seinen Willen aufstellen? Die klare Antwort lautet: Ja. Unser Milizsystem betrachtet öffentliche Ämter nicht nur als Recht, sondern als Bürgerpflicht. Das ist sowohl in der Kantonsverfassung (Art. 37) als auch im Gesetz über die politischen Rechte (§ 29) verankert. Selbst das Bundesgericht hat diesen «Amtszwang» bestätigt (Urteil 1C_373/2018): Die Pflicht, der Gemeinde zu dienen, wiegt schwerer als die persönliche Freiheit – zumindest, solange man noch keine acht Jahre im Amt war. Da für mich die nötigen 15 Unterschriften eingereicht wurden, bin ich nun auch ohne mein Zutun offiziell Kandidat.

Meine Entscheidung

Ich stand vor einem Dilemma. Wegziehen aus meinem geliebten Dettenried? Mich krankschreiben lassen oder Gründe vorschreiben, um mich aus der Affäre zu ziehen? Das kommt für mich nicht in Frage – das entspricht nicht meinen Werten. Ich laufe vor Verantwortung nicht davon.

Damit liegt die Entscheidung nun ganz bei Ihnen.

Wägen Sie ab, welcher Weg Wislig in die richtige Zukunft führt – denn das Wohl unserer Gemeinde liegt in Ihrem ureigensten Interesse.

Sollten Sie mich wählen, werde ich diesen Auftrag respektieren und die Verantwortung annehmen. Ich fühle mich geehrt durch das grosse Vertrauen und versichere Ihnen, dass ich meine Arbeit weiterhin verantwortungsbewusst, gewissenhaft und motiviert ausüben werde. Der Souverän bestimmt – das ist gelebte Demokratie!

Markus Moser



Tagesstern

Der Tagesstern - Ihre familien- und schulergänzende Kinderbetreuung in Weisslingen

Der Tagesstern Weisslingen bietet im Auftrag der Gemeinde Weisslingen Kindergartenkindern und Schülern ein umfassendes familienergänzendes Betreuungsangebot an.



Jetzt anmelden!

Das Angebot umfasst:

• Frühstundenbetreuung	06:30 Uhr – 08:00 Uhr
• Blockzeitenbetreuung	08:00 Uhr – 09:00 Uhr und 11:00 Uhr – 12:00 Uhr
• Mittagstisch	11:45 Uhr – 13:30 Uhr
• Frühhachmittagsbetreuung	13:30 Uhr – 15:00 Uhr
• Spätnachmittagsbetreuung	15:30 Uhr – 18:00 Uhr
• Ganznachmittagsbetreuung	13:30 Uhr – 18:00 Uhr
• Schulferienbetreuung	06:30 Uhr – 18:00 Uhr

Die genauen Daten, an welchen die Schulferienbetreuung stattfindet, finden Sie auf unserer Webseite.

Detaillierte Informationen sowie Anmeldeformulare finden Sie unter:
www.tagesstern/weisslingen.ch

Haben Sie Fragen? Möchten Sie das Anmeldeformular in Papierform erhalten?
Bitte kontaktieren Sie uns. Wir stehen Ihnen für Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung und /oder lassen Ihnen das Anmeldeformular umgehend zukommen.

Tagesstern Weisslingen
Dorfstrasse 20, CH-8484 Weisslingen
Telefon: +41 79 8090 144, weisslingen@tagesstern.ch

Besuchen Sie uns:

www.tagesstern.ch  Tagesstern - Schulergänzende Kinderbetreuung  [tagessterntagesstruktur](https://www.instagram.com/tagessterntagesstruktur)  [kidéal Kitas](https://www.youtube.com/kidealkitas)

Wisliger Forum – wir machen uns stark für Weisslingen

Transparenz, Offenheit und Engagement im Wisliger Forum

Das Wisliger Forum präsentiert sich seit seiner Gründung als transparentes, aktuelles und offenes Netzwerk für alle Bürgerinnen und Bürger von Weisslingen. Besonders im Hinblick auf die bevorstehenden Gemeindewahlen 2026 bleibt es diesen Grundsätzen treu.

Bei den diesjährigen Gesamterneuerungswahlen treten die drei bisherigen Gemeinderäte Roland Bischofberger, Patrick Geiser und Clemens Wangler erneut zur Wahl an und stellen sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung. Genauso wie auch Werner Denzler als Mitglied der Baukommission. Sie alle bringen ihre Erfahrung und ihr Engagement weiterhin in den Dienst der Gemeinde Weisslingen.

Das Wisliger Forum – die unabhängige Stimme von Weisslingen

Das Wisliger Forum hat sich in den letzten Jahren als die grösste unabhängige politische Kraft im rund 3440 Einwohner zählenden Dorf Weisslingen etabliert. Wer ist Teil des Wisliger Forums? Es sind engagierte Wisligerinnen und Wisliger, die sich aktiv in die Gemeinde einbringen und mitreden wollen. Im Forum treffen sie auf

Gleichgesinnte, um gemeinsam zu diskutieren, sich zu informieren und Meinungen zu bilden.

Das Wisliger Forum versteht sich als Verein und nicht als Partei. Das bedeutet, dass hier keine starren Parteiprogramme verfolgt werden, sondern sachorientierte Politik im Vordergrund steht. Jedes Mitglied wird ernst genommen und seine Stimme zählt. In den Veranstaltungen des Forums informieren Behördenmitglieder über aktuelle Sachgeschäfte und Traktanden, über die in den Gemeindeversammlungen abgestimmt werden muss. Meinungen, Standpunkte und Argumente werden offen ausgetauscht, so dass sich jedes Mitglied eine eigene Meinung bilden kann.

Am Ende der Diskussionen wird im Plenum abgestimmt, wie sich das Wisliger Forum zu den Sachgeschäften und Themen der Gemeindeversammlungen positionieren soll. Die gemeinsam beschlossenen Positionen werden dann von einem Mitglied des Forums in den Gemeindeversammlungen vertreten.

Der Vorstand des Wisliger Forums betont sein Engagement für alternative Energien, Umweltthemen, Wald- und Naturpflege, Naherholungsgebiete, eine zukunftsorientierte Schule und Verkehrssicherheit. Ebenso wichtig sind dem Forum ausgeglichene

Finanzen, eine funktionierende Infrastruktur und hochwertige Dienstleistungen für Weisslingen.

Unsere Kandidaten im Überblick

- Roland Bischofberger: Gemeinderat, Finanzen und Liegenschaften, möchte durch seine langjährige Erfahrung in Privatwirtschaft und Verwaltung auch weiterhin dafür sorgen, dass die Finanzsituation möglichst ausgeglichen ist und Ausgaben hinterfragt werden.
- Patrick Geiser: Gemeinderat und Vorstand der Bau- und Werkskommission sowie zuständig für Energie- und Mobilitätsthemen. Er hat sich hervorragend eingearbeitet und möchte weitere vier Jahre mit Engagement und Fachwissen für Weisslingen tätig sein.
- Clemens Wangler: Verantwortlich für soziale Themen in der Gemeinde. Durch seine Erfahrung will er auch in der nächsten Amtszeit soziale Anliegen weiter voranbringen und gestalten.
- Werner Denzler: Mitglied der Bau- und Werkskommission. Er ist ein weiterer erfahrener Kandidat, der sich für dieses Behördenamt der Gemeinde zur Verfügung stellt.

Alle Kandidaten des Wisliger Forums setzen sich für ein gesundes und starkes Weisslingen ein. Das Forum unterstützt seine Kandidaten nicht nur während des Wahljahres, sondern begleitet sie aktiv während der gesamten Amtszeit.

WISLIGER FORUM

Roland Bischofberger

«Gesunde Finanzen für Wislig»

Gemeinderat *bisher*

Patrick Geiser

«Infrastruktur erhalten und optimieren»

Gemeinderat *bisher*

Clemens Wangler

«Soziales für Wislig»

Gemeinderat *bisher*

Werner Denzler

«Erfahrung und Wissen für Wislig»

Bau und Werkskommission *bisher*

Gemeindewahlen vom 8. März

STARK FÜR WISLIG

www.wislig.ch

Aus den Verhandlungen des Gemeinderats

Ausgleichsgebiete Zivilschutz

Die Gemeinde hat den gesetzlichen Auftrag, alle fünf Jahre die Ausgleichsgebiete im Zivilschutz zu überprüfen. Die Überprüfung wird vom Amt für Militär und Zivilschutz des Kantons Zürich angeordnet, koordiniert und überwacht. Diese Überprüfung hat den Zweck festzustellen, ob aufgrund der Bevölkerungszahl der Gemeinde einerseits genügend Zivilschutzplätze vorhanden sind, andererseits die Zuteilung zu den Schutzräumen zu aktualisieren. Der Gemeinderat hat hierfür den Kredit von CHF 7'000.00 freigegeben und die Firma Geoinfra Ingenieure AG, Kemptthal, mit der Überprüfung beauftragt.

Zusammenschluss Heizungen Widum und Schule – Arbeitsvergaben

Die Gemeindeversammlung bewilligte am 01. Dezember 2025 einen Bruttokre-

dit von CHF 270'000.00 inkl. MWST für den Zusammenschluss Heizung Widum und Heizung Schule. Die Umsetzung dieses Projektes wird nun zügig an die Hand genommen. Hierzu hat der Gemeinderat den Bau der Fernleitung an die Firma Allotherm AG, Gwatt, und die Tiefbauarbeiten an die Firma Kündig + Winkler AG, Rikon, vergeben.

Ferner hat der Gemeinderat...

- ... den Leistungsauftrag der Interkommunalen Anstalt GerAtrium Pfäffikon ZH genehmigt und deren Budget 2025 sowie Tarifliste zur Kenntnis genommen;
- ... die Zuteilung der Gratulationsbesuche 2026 des Gemeinderats festgesetzt.

Silvano Castioni, Gemeindeschreiber

Beschlüsse der Bau- und Werkkommission

Arbeitsvergabe Strassenbauarbeiten Sanierung Lendikerstrasse

Für die Strassenbauarbeiten Sanierung Lendikerstrasse wurde eine öffentliche Submission durchgeführt. Die Arbeiten wurde von der Bau- und Werkkommission an die Firma Alder-Zani AG, Winterthur zum Preis von CHF 2'191'701.10 inkl. MWST vergeben

Baubewilligungen

- Mülihalde 73, Kat-Nr. 156, Sanierung EFH & Aufstockung
- Rennweg 30, Kat-Nr. 2246, Neubau MFH mit Unterniveaugarage

Kanalisationsbewilligung

- Rennweg 30, Kat-Nr. 2246, Neubau MFH mit Unterniveaugarage

Jährliche Ablesung der Wasseruhren

Wie jedes Jahr werden die Wasseruhren Anfangs Jahr abgelesen und etwa Ende März die Gebührenrechnungen versandt.

Die Ablesungen erfolgen durch die folgenden Personen:

- Werner Küng, Grabenweg 43 für das Dorf Weisslingen unterhalb der Lendikerstrasse, inkl. landwirtschaftliche Siedlungen
- Irene Isliker, Neschwilerstrasse 40, Neschwil für das Gebiet oberhalb der Lendikerstrasse und für Lendikon, inkl. landwirtschaftliche Siedlungen
- Petra Bachofner, Rainstrasse 54, Theilingen für das Leisibüel, im Moos, Theilingen und das Himmelrich, inkl. landwirtschaftliche Siedlungen
- Fritz Bärtschi, Dettenried 35 für Dettenried und Schwändi, inkl. landwirtschaftliche Siedlungen
- Martin Scherz, Neschwil für Neschwil

Die Ablesungen beginnen ab Mitte Januar.

Wir bitten die Bevölkerung, den erwähnten Personen den ungehinderten Zutritt zu den Wasseruhren zu gewähren und danken schon jetzt für Ihre Mithilfe.

Bitte beachten Sie, dass der Gemeinderat die Wasserzinsen und Klärgebühren ab dem 01.01.2025 angepasst hat.

Wasserzins

(1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025)

- Verbrauchspreis pro Kubikmeter Wasser CHF 2.80
- Grundgebühr für Reihen-/Einfamilienhaus CHF 150.00
- Mehrfamilienhaus erste Wohnung CHF 150.00
- Jede weitere Wohnung CHF 115.00

Klärgebühr

(1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025)

- Grundgebühr (Fläche je m² gewichtet) CHF 0.29/m²
- Mengenpreis pro m³ genutztem Wasser CHF 2.30/m³

Kehrichtgrundgebühren

(1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025)

- Einfamilien-, Doppeleinfamilien- und Reiheneinfamilienhäuser CHF 100.00



- Mehrfamilienhäuser ab 2 Wohnungen pro Wohnung CHF 80.00
 - Eigentumswohnungen pro Wohnung CHF 80.00
 - Landwirtschaftsbetriebe CHF 100.00
 - Gewerbe- und Industriebetriebe CHF 130.00
 - Büro in Wohnung oder Einfamilienhaus zusätzlich zur Haushaltsgrundgebühr CHF 60.00
- Gemeindeverwaltung Weisslingen

Es hat sich ausparkiert an der Töss

(sil) Seit die Bauarbeiten an der Tössbrücke in Kollbrunn abgeschlossen wurden, erreichen die Gemeinde Wislig vermehrt Anfragen betreffend dem seither gesperrten Parkplatz gleich neben der Brücke. Viele Hündelerinnen und Ausflügler können nicht verstehen, warum der beliebte Parkplatz nicht mehr wiedereröffnet wurde. Wir haben beim Kanton Zürich als Eigentümerin des Areals nachgefragt.



Der grosse Parkplatz gleich neben der Tössbrücke in Kollbrunn wurde bis zum Beginn der Bauarbeiten an der Brücke rege genutzt. Damit ist nun endgültig Schluss: Nach Ende der Arbeiten an der Brücke wurde der Parkplatz nicht wieder eröffnet. Bei der Einfahrt steht nun eine Verbotstafel, dicke Baumstämme verunmöglichen es, hier Fahrzeuge abzustellen. Für viele vorherige Nutzerinnen und Nutzer ist nicht nachvollziehbar, warum der Parkplatz nicht mehr zur Verfügung steht. Er war nicht nur äusserst günstig gelegen, sondern erst noch gratis.

Ein zusehends störendes Providurium
Das Gelände gehört dem Kanton Zürich. Auf Anfrage erklärt Mediensprecher Thomas Maag von der Baudirektion, wie es zur endgültigen Schliessung kam. «Grundsätz-

lich sind Parkplätze auf Waldareal raumplanungs- und forstrechtlich nicht bewilligungsfähig. Entsprechend gab es für diesen Parkplatz gar nie eine Rechtsgrundlage.» Der Parkplatz sei vom Kanton Zürich auf Antrag der Gemeinde Weisslingen im Jahr 2001 für fünf Jahre provisorisch bewilligt worden. Aus dem Provisorium sei dann aber im Laufe der Jahre schleichend ein Providurium geworden. Gleichzeitig häuften sich aber auch die Probleme, wie Maag ausführt: «Es gab immer öfter Fälle von Littering und abgestellten herrenlosen, gestohlenen oder nicht betriebssicheren Fahrzeugen. Und dies im Wald und im Grundwasserbereich der Töss.» Da immer öfter auch Fahrzeuge über Tage hinweg parkiert worden sind, wurde es für den Kanton als Wald- und Grundeigentümer zudem immer schwieriger, den Platz ge-

Herzliches Beileid

Am 6. Dezember ist gestorben:
Silvia Häberli-Engeler
geb. 24.01.1934
von Flurlingen ZH, verwitwet
wohnhaft gewesen in Weisslingen

Am 18. Dezember ist gestorben:
Ruth Ehrat-Burri
geb. 05.04.1930
von Lohn SH, verwitwet
wohnhaft gewesen in Weisslingen

mäss seinem ursprünglichen Zweck als Holzlager zu verwenden. Thomas Maag: «Der Kanton hat deshalb den Abschluss der Bauarbeiten an der Tössbrücke und die damit verbundene Nutzung als Installationsplatz genutzt, um den rechtmässigen Zustand wieder herzustellen.»
Silvano Castioni, Gemeindeschreiber der Gemeinde Weisslingen, äussert sich ebenfalls zum aufgehobenen Parkplatz: «Dass aus dem Provisorium eine Providurium geworden ist, liegt zum Teil auch am Kanton. Er ist nach den fünf Jahren nicht mehr bei uns vorstellig geworden, um das Provisorium aufzuheben. Zudem hat der Gemeinderat Weisslingen im Oktober 2024 auch mit dem Gemeinderat von Zell über die Aufhebung des Parkplatzes gesprochen, da die Gemeinde Zell – so die Ansicht des Gemeinderats Weisslingen – ein weit grösseres Interesse gehabt hätte, den Parkplatz zu erhalten. Der Gemeinderat Zell hat jedoch wenig Interesse für das Fortbestehen des Providurums gezeigt.»
So steht der beliebte Parkplatz bei der Tössbrücke künftig wirklich nicht mehr zur Verfügung. Wer gerne an der Töss parkieren möchte, muss sich künftig einen anderen Parkplatz für sein Fahrzeug suchen.

- ✓ Baureinigung Gebäudereinigung
- ✓ Fassaden + Fensterreinigung
- ✓ Objektpflege + Unterhalt
- ✓ Hauswartung + Haustechnik
- ✓ Umgebung Staubmessung



SWIZZ-CLEAN AG
Operations
Schaffhauserstrasse 550
8052 Zürich
Administration
Grabenwiese 103
8484 Weisslingen
info@swizz.swiss
+41 52 394 33 11

Ein festlich schöner Anlass unter traurigen Vorzeichen

(sil) Auch dieses Jahr begrüsst Wislig das neue Jahr mit seinem traditionellen Neujahrsbrunch. Aufgrund der Tragödie in Crans Montana, die die ganze Schweiz nur einen Tag zuvor erschüttert hatte, war die Stimmung im Widum jedoch gedrückter als in anderen Jahren.



Am 2. Januar lädt die Gemeinde Wislig jeweils die Bevölkerung zum Neujahrsbrunch, und dieser Anlass gehört für viele Wisligerinnen und Wisliger fest zum Programm. Auch dieses Jahr füllte sich das Widum bereits vor dem offiziellen Beginn um 10 Uhr mit zahlreichen hungrigen Gästen jeglichen Alters. Insgesamt waren es rund 300 Personen, die gemeinsam einen Brunch geniessen und anschliessend auf das neue Jahr anstossen wollten. Neben Gemeindepäsident Pascal Martin waren auch alle anderen Mitglieder des Gemeinderates anwesend.



Der Historische Verein Wislig (HVW) hatte als Gastgeber alle Hände voll zu tun, um die vielen Tische festlich einzudecken und in der Küche die Platten mit Käse und Fleisch fertig herzurichten. Der Musikverein spielte ein Ständchen, während Pascal Martin die Gäste persönlich beim Eingang begrüsst. Er liess es sich nicht nehmen, mit allen ein paar Worte zu wechseln – auch das gehört längst zur Tradition und wird jeweils sehr geschätzt.

Keine Neujahrsrede 2026 im Widum

Normalerweise verläuft der Neujahrsbrunch im Widum immer nach dem gleichen Schema: Zuerst wird gegessen und gemütlich beisammengesessen, bevor dann der Gemeindepräsident eine kurze Rede hält.

Aus Respekt für die vielen Opfer des verheerenden Brandes im Walliser Ferienort Crans Montana verzichtete Pascal Martin jedoch auf seine diesjährige Ansprache. «Ich habe zwar an den Tagen zwischen Weihnachten und Neujahr eine schöne Rede für den heutigen Tag vorbereitet, diese möchte ich aber nun doch nicht halten», verkündete er mit einem ernsten Blick in die Runde, «wenn sich schon der Bundespräsident Guy Parmelin dazu entschliesst,

seine Neujahrsrede aufgrund der besonderen Umstände abzusagen, dann ist es nur recht und billig, wenn ich das auch so mache.» Gleichzeitig unterstrich Martin aber auch die Wichtigkeit des Neujahrsbrunches für Wislig: «Absagen wollten wir diesen Anlass keinesfalls. Wislig soll an dieser schönen Tradition festhalten und das neue Jahr gemeinsam begrüssen. Dies aber mit dem nötigen Respekt für die vielen meist jugendlichen Opfer, die in der Neujahrsnacht in Crans Montana den Tod gefunden haben oder schwer verletzt wurden.»

Das Miteinander stand im Zentrum

Anstatt der erwarteten Neujahrsrede zu lauschen, wurde in einer gemeinsamen Schweigeminute der Tragödie im Wallis gedacht. Anschliessen dauerte es zwar eine ganze Weile, bis wieder etwas Feststim-

IHR EIGENER STROM ZUHAUSE

INDACH- UND AUFDACHSYSTEME
BERATUNG | PLANUNG | AUSFÜHRUNG

RENOTEX AG
Grabenwiese 2 | 8484 Weisslingen
+41 52 384 16 15 | www.renotex.ch

RENOSUN
Photovoltaik-Anlagen



mung aufkam im vollbesetzten Widum – der Neujahrsbrunch 2026 darf trotzdem als Erfolg gewertet werden. Einmal mehr stand das Beisammensein im Zentrum, die Gäste nutzten die Gelegenheit, um zusammenzukommen, miteinander zu plaudern und sich dazu mit einem feinen Brunch verwöhnen zu lassen. Nach rund zwei Stunden war das Buffet praktisch restlos leergegessen und der HVW konnte mit dem Verteilen der Gläser für das anschließende Anstossen beginnen.



Egal ob mit alkoholfreier oder alkoholischer Sekt-Variante: Mit einem gemeinsamen Prosit auf das neue Jahr fand der Neujahrsbrunch 2026 einen würdigen Abschluss.



Gratulationen

- 02.01.2026 – 100. Geburtstag von
Walter Peter
Mühlestrasse 8, Rämismühle
- 21.01.2026 – 80. Geburtstag von
Gabriele Müller
Dorfstrasse 3b, Weisslingen
- 25.01.2026 – 90. Geburtstag von
René Mens
Mülihalde 62, Weisslingen
- 06.02.2026 – 80. Geburtstag von
Werner Mürger
Mülihalde 59, Weisslingen
- 14.02.2026 – 80. Geburtstag von
Erhard Diener
Bergwiesenstrasse 10, Weisslingen



SIRENENTEST



Mittwoch, 4. Februar

Jeweils am ersten Mittwoch des Monats Februar findet in der Schweiz der jährliche Sirenentest statt.
ES BESTEHT KEINE GEFAHR.



Ab 13.30 Uhr
in der ganzen Schweiz:
Allgemeiner Alarm



1 min.



5 min.



1 min.



Ab 14.00 Uhr
unterhalb von Stauanlagen:
„Wasseralarm“



20 sec.



10 sec.



10 sec.



x12

WENN DIE SIRENEN AUSSERHALB DES TESTS ERTÖNEN:

ALLGEMEINER ALARM



Informieren Sie sich über alert.swiss oder Radio



Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden



Informieren Sie ihre Nachbarn

„WASSERALARM“



Verlassen Sie das gefährdete Gebiet sofort



Beachten Sie örtliche Merkblätter und Anweisungen der Behörden, wohin sie sich in Sicherheit bringen können



112 Europaweite Notrufnummer



117 Polizei



118 Feuerwehr



144 Sanität



to: 145 Tox Info Suisse



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS
Office fédéral de la protection de la population OFPP
Ufficio federale della protezione della popolazione UFPP
Federal Office for Civil Protection FOCP



ALERTSWISS
www.alert.swiss



Machbarkeitsstudie und Neuausrichtung Verwaltungsrat der Interkommunalen Anstalt Rosengasse

Die IKA Rosengasse in Russikon bietet unter der Trägerschaft der Gemeinden Fehraltorf, Russikon und Weisslingen, 32 pflegebedürftigen Bewohnenden ein familiäres Zuhause. 60 engagierte Mitarbeitende kümmern sich professionell und liebevoll um die Pflege, Betreuung und Pension. Ebenfalls betreibt die IKA 23 Alterswohnungen an der Poststrasse in Russikon.

Modernisierung der Infrastruktur notwendig

Der Verwaltungsrat arbeitet seit über zwei Jahren intensiv an der Zukunftsstrategie für das Alters- und Pflegezentrum (APZ) Rosengasse. Die Infrastruktur des 1980/85 fertiggestellten Pflegeheims ist in die Jahre gekommen und eine Sanierung oder ein Ersatz ist notwendig. Das Alters- und Pflegezentrum hat sich über die Jahre vom klassischen Altersheim zum Pflegeheim gewandelt. Die freundlichen und grosszügigen Pflegezimmer wurden über die letz-

ten Jahre saniert, das Haus erfüllt jedoch nicht mehr die Voraussetzungen, um den Bewohnenden und Mitarbeitenden längerfristig zeitgemässe Wohn- und Arbeitsbedingungen zu bieten.

Pflegeheimbettenplanung des Kantons Zürich: Steigender Bedarf ausgewiesen

Parallel zur Strategieplanung des Verwaltungsrats hat der Kanton Zürich ein umfassendes Projekt für eine kantonale Pflegeheimbettenplanung gestartet. Diese

hat zum Ziel, eine qualitativ hochwertige, bedarfsgerechte und langfristig finanzierbare stationäre Pflegeversorgung für die Bevölkerung sicherzustellen. Insbesondere angesichts des steigenden Bedarfs durch das Bevölkerungswachstum und die Alterung der Gesellschaft. Die Bildung von Versorgungsregionen und die Einführung von Heimlisten durch den Kanton Zürich verlangen eine klare Positionierung der Betriebe. Die nun vorliegenden Zahlen zeigen für unsere Versorgungsregion «Pfäffikon Süd» ab 2035 einen über das bestehende Bettenangebot hinausgehenden Bedarf an Pflegeplätzen. Dies bereits unter Berücksichtigung, dass immer mehr ältere Menschen zu Hause gepflegt werden und die Eintritte in ein APZ immer später bei höherem Pflegebedarf erfolgen.

Machbarkeitsstudie für Neubau oder umfassende Sanierung des APZ

Gestützt auf diese Grundlagen hat der Verwaltungsrat 2025 beschlossen, für die weitere strategische Planung die Sanierung oder einen Neubau der Rosengasse mittels Machbarkeitsstudie vertieft beurteilen zu lassen. Parallel dazu werden Möglichkeiten für betriebliche Kooperationen oder Zusammenschlüsse geprüft.

Mit dieser weiteren Entscheidungsgrundlage sollen der Verwaltungsrat und die Trägergemeinden in die Lage versetzt werden, die strategischen Entscheidungen für die IKA Rosengasse Fakten basiert und fundiert fällen zu können. Eine Notwendigkeit, um den Stimmberechtigten der drei Trägergemeinden überhaupt eine tragbare Zukunftslösung zur Abstimmung unterbreiten zu können. Der Prozess wird noch einige Jahre dauern und alle Anspruchsgruppen werden rechtzeitig und regelmässig über den Projektstand informiert.

Ambulante Angebote: Erhalt und Ausbau notwendig

Die Strategie «ambulant vor stationär» steht weiter im Fokus. Ambulante Angebote wie Spitex- und Heimärztliche Versorgung, Beratungs- und Koordinationsstellen sind wichtige Eckpfeiler einer regionalen und integrierenden Gesundheitsversorgung und werden in Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden weiter gefördert und nach Möglichkeiten ausgebaut.

Änderungen im Verwaltungsrat und Neuausrichtung ab Sommer 2026

Auf das Ende der laufenden Legislaturperiode stehen Rücktritte mehrerer Verwaltungsratsmitglieder, darunter auch der Präsidentin und Vorsitzenden der Geschäftsleitung, an. Mit dem Ausscheiden aus dem Gemeinderat ist bisher auch ein Ausscheiden aus dem Verwaltungsrat verbunden, womit mit jeder neuen Legislatur

Mahlzeitendienst Weisslingen Neuer Organisator gesucht

Die Metzgerei Keller in Weisslingen, welche in den letzten Monaten den Mahlzeitendienst organisiert, gekocht und verteilt hat, wird dieses Angebot per 31. Januar 2026 einstellen.

Obwohl die Gemeinde nicht verpflichtet ist, einen solchen Dienst anzubieten, ist es uns ein grosses Anliegen, dieses wertvolle Angebot aufrechtzuerhalten.

Aus diesem Grund suchen wir so bald wie möglich eine Person oder eine Organisation, welche Interesse daran hat, den Mahlzeitendienst in Weisslingen zu organisieren und die Mahlzeiten zuzubereiten. Für die Verteilung könnten die bisherigen Fahrer übernommen werden.

Bei Interesse und für Auskünfte können Sie sich gerne an sandra.blumer@weisslingen.ch wenden.

Es würde uns freuen, wenn dieses Angebot weiterbestehen kann.

Gemeindeverwaltung Weisslingen

Know-how verloren geht. Die strategische Führung des APZ Rosengasse ist durch grosse Herausforderungen geprägt, die IKA Rosengasse befindet sich in einer Phase des Umbruchs und Vieles kommt zusammen. Diese Aufgaben und Verantwortlichkeiten stellen hohe Anforderungen an die zeitliche Ressource und die fachlichen Kompetenzen des Verwaltungsrates.

Aus diesem Grund hat der Verwaltungsrat, in Abstimmung mit den Trägergemeinden, beantragt, ab neuer Legislatur den Verwaltungsrat (inkl. Option auf das Präsidium) durch drei externe Fachpersonen zu verstärken. Der Nutzen liegt auf der Hand:

- Ausrichtung des Verwaltungsrats nach benötigten Kompetenzen und eine damit verbundene Professionalisierung
- Sicherstellung der Kontinuität und weniger Know-how Verlust bei Wechsel in den Gemeinderäten
- Strategieprojekt kann professionell und lückenlos weitergeführt werden

Die Verbindung zu den Gemeinden bleibt durch Vertretung von je einem Behördenmitglied pro Trägergemeinde im Verwaltungsrat gewährleistet. Ebenfalls werden die externen Fachpersonen offiziell pro Trägergemeinde delegiert. Eine Eigentümerstrategie soll die Rahmenbedingungen für die Stossrichtung definieren. Der Verwaltungsrat und die Trägergemeinden der IKA Rosengasse sind überzeugt, mit diesem Vorgehen einen zukunftsgerichteten, notwendigen und verantwortungsbewussten Schritt für die Sicherstellung der stationären Pflegeversorgung zu machen. Fühlen Sie sich als zukünftiges Mitglied des Verwaltungsrats angesprochen? Die Stellenausschreibung finden Sie auf der Webseite der IKA Rosengasse unter: www.rosengasse.ch/karriere/offene-stellen

«Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.»
(Victor Hugo)

Kurt Meili-Burri

Herzlichen Dank

Wir danken von ganzem Herzen allen, die mit uns von unserem Vater Abschied genommen haben. Danke für jedes liebe Wort, jede Umarmung und jede persönliche Karte. Die vielen Zeichen der Anteilnahme und Verbundenheit haben uns sehr berührt und geben uns Trost und Kraft.



Einen besonderen Dank geht an:

- Pfarrer Christian Zöbeli für die tröstenden Abschiedsworte.
- den Musikverein für die musikalische Umrahmung.
- die Turnkameraden für den letzten Fahnengruss und die Turnveteranen.
- Dr. Matthias und Dieter Ammann für die langjährige Betreuung.
- die Pflegerinnen der Spitex und dem Almocasa für die liebevolle Pflege.
- die Spenden an die Spitex, die Bäuerliche Landwirtschaftshilfe sowie für späteren Grabschmuck.
- die Organistin Gyöngyver Olah für das Orgelspiel.

Neschwil, im Januar 2026

die Trauerfamilien

Todesanzeige

Traurig nehmen wir Abschied von unserem Ehrenmitglied

Ruth Ehrat-Burri

5. April 1930 – 18. Dezember 2025



Seit 1966 war Ruth ein fester Bestandteil unseres Vereins und hat ihn über viele Jahre geprägt. Für ihr langjähriges Engagement im Vorstand wurde Ruth 1983 zum Ehrenmitglied ernannt.

Dem Frauenturnverein blieb Ruth bis zuletzt treu- zunächst als aktive Turnerin, später in stiller Zugehörigkeit als Ehrenmitglied. Wir behalten Ruth in liebevoller Erinnerung.

Der Trauerfamilie sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Frauenturnverein Wislig
Vorstand und Mitgliederinnen

Dank

Wir danken unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der Geschäftsleitung herzlich für den täglichen grossen Einsatz. Vielen Dank auch unseren Bewohnenden und Angehörigen für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Ein grosses Dankeschön geht an unsere Heimarztin Dr. Mirjam Schorr, den Seniorenver-

ein Russikon für die wertvolle Betreuung des «Rosenstübli» und allen freiwilligen Helfenden. Gerne beantwortet die Verwaltungsratspräsidentin Natalie Furrer, Gemeinderätin Russikon, Ihre Fragen: natalie.furrer@russikon.ch oder Telefon Gesundheitssekretariat der Gemeinde Russikon: 043 355 61 41.



M. Näf Holzbau GmbH
Burggasse 2
8484 Weisslingen
mnaef-holzbau.ch
N 079 721 79 61
T 052 384 22 22

M. Näf Holzbau

Jahresrückblick der Feuerwehr

Liebe Wisligerinnen und Wisliger
Bei der Verfassung dieses Berichts sind die Weihnachtsfeiertage bereits angebrochen und ich möchte ihnen einen kurzen Rückblick über das Feuerwehrjahr 2025 präsentieren. Wir hatten wieder einiges zu tun, sei es durch Einsätze, Übungen oder Veranstaltungen und waren auch an der Dorfete präsent.



Personell sind wir nach wie vor sehr gut aufgestellt und starten mit 66 Angehörigen der Feuerwehr (AdF) ins Jahr 2026. Leider mussten wir uns aber Ende Oktober von unserem noch aktiven Offizier Thomas Nussbaum verabschieden, welcher unerwartet verstarb. Bis Ende Jahr hatten wir noch fünf Austritte zu verzeichnen, welche mit drei Neueintritten und drei Übertritten von der Jugendfeuerwehr problemlos aufgefangen werden konnten. Nachfolgend finden sie nun die Einsatzstatistik 2025 (Stand 24.12.2025). Bis zu diesem Zeitpunkt leisteten 347 AdF 42 Einsätze mit Total über 700 Einsatzstunden. Nun bleibt mir nur noch Danke zu sagen, allen AdF für die geleisteten Stunden und den Arbeitgebern für die Freistellung bei Einsätzen und Kursen.

Feuerwehr Weisslingen
Roland Hasler, Kommandant

Einsatzart	Einsätze	Eingerückte AdF*	Einsatzstunden
Brandbekämpfungen	3	22	17:50
Elementarereignisse (Wasser/Sturm/Schnee)	12	75	163:35
Strassenrettung	4	88	188:27
Technische Hilfeleistungen (z.B. Liftrettungen, Traghilfe Rettungsdienst)	7	22	24:25
Ölwehr	2	14	31:50
BMA (Brandmeldeanlagen)	2	31	15:29
Verschiedene Einsätze (z.B. Verkehrsregelung)	3	34	63:26
Keine alarmmässigen Einsätze (z.B. Anlässe)	9	6	196:45
Total Einsätze	42	347	700:17



Recyclingansturm über die Feiertage



Die Menge an Karton hat sich gemäss Swiss Recycling in den letzten 10 Jahren verdoppelt



(wba) Wer an den letzten beiden Tagen des Jahres 2025 auf der Sammelstelle war, hat ein Bild gesehen, dass wir sonst nur aus dem Ausland kennen. Leider kann dies auch in unserer durchorganisierten Abfallorganisation vorkommen. Vor allem dann, wenn zum Jahresende alle gleichzeitig ihre Verpackungen und Kartonschachteln loswerden wollen.

In der letzten Dezemberwoche, und vor allem am Samstag nach Weihnachten, hat die Sammelstelle einen Ansturm erlebt, wie sie selbst der erfahrene Aufseher Werner Aeschimann noch nie erlebt hat. Obwohl bei unserem Entsorgungspartner Maag Recycling AG rechtzeitig leere Container, Big-Bags und leere Abrollmulden bestellt worden sind, sind die Chauffeure von Maag Recycling AG kaum nachgekommen, um in ihrem gesamten Einzugsgebiet rechtzeitig alle Gemeinden zu bedienen. Einen besonderen Engpass gab es dabei bei den Kartonpressmulden, da diese hier mehrfach ab- und aufgeladen sowie entleert werden müssen. Mit der neuen Sammelstelle wird dies in Weisslingen nicht mehr der Fall sein, da dann eine leere Mulde einfach und speditiv neben die volle gestellt werden kann.

Wir danken allen, die Verständnis für diese Situation hatten. Vor allem danken wir den einsichtigen Entsorger-/innen, die ihre Kartons nicht einfach auf den Haufen geworfen haben, sondern sie vorbildlich zusammengefasst oder sogar für eine spätere Abgabe wieder nach Hause genommen haben.

Das Aufseher-Team der Sammelstelle



Roman Nüssli
als Gemeinderat

Pascal Martin **bisher**
als Gemeindepräsident

Marianne Bachofner **bisher**
als Schulpräsidentin

Pascal Keller
in die Schulpflege



Führung übernehmen -
verantwortungsvoll
handeln

www.svp-weisslingen.ch



Valentinswoche in der Bibliothek

Blind Date – Überraschung für Bücherfreunde!

In der Woche rund um den Valentinstag wartet auf alle Bücherfreunde eine ganz besondere Aktion in unserer Bibliothek. Vom 9. bis 14. Februar präsentieren wir ein einzigartiges Angebot.

Unsere Erwachsenenliteratur ist für diese Woche liebevoll eingepackt – und Sie erfahren nur den ersten Satz des Buches. Lassen Sie sich überraschen und entdecken neue Geschichten, die Sie vielleicht sonst nie in die Hände genommen hätten. Wer weiss, vielleicht verbirgt sich hinter der Verpackung Ihr nächstes Lieblingsbuch?

Die Aktion gilt nur solange der Vorrat reicht. Kommen Sie vorbei, leihen Sie ein Buch aus und lassen Sie sich von der Überraschung verzaubern! Denn es gilt: Es hat, solange es hat!

Perfekt für alle, die das Unbekannte lieben und sich in der Literatur einfach mal auf etwas Neues einlassen wollen. Die Bibliothek freut sich auf Ihren Besuch.


BIBLIOTHEK
WEISSLINGEN

BLIND DATE MIT EINEM BUCH

Nur der erste Satz verrät, was Sie
erwartet- der Rest bleibt eine
liebevolle Überraschung.




BIBLIOTHEK
WEISSLINGEN

Erzählcafé

Erinnern, Erzählen, Begegnen

Unser Erzählcafé lädt einmal im Monat zu einem neuen Thema ein.

In gemütlicher Runde teilen die Teilnehmenden von ihren Erinnerungen, Erfahrungen und Gedanken – ganz ohne Vorbereitung.

Die Gespräche werden moderiert, sodass sich alle wohlfühlen und jederzeit einbringen können. Alles, was Sie mitbringen müssen, ist Freude am Erzählen und Zuhören!

Nach der moderierten Gesprächsrunde genießen wir einen entspannten Ausklang bei Kaffee und Kuchen - eine schöne Gelegenheit, sich weiter auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen oder einfach die angenehme Atmosphäre zu erleben.

**Immer donnerstags von 09.30 bis 10.30 Uhr
am:**

29. Januar 26
19. Februar 26
19. März 26
16. April 26
28. Mai 26
25. Juni 26



ohne Anmeldung

Wo:
Bibliothek Weisslingen, Dettenriederstrasse 24, 8484 Weisslingen


BIBLIOTHEK
WEISSLINGEN

GESCHICHTEZAUBER LOSE UND STUUNE



FÜR ALLE KINDER ZWISCHEN 3-7 JAHREN

WANN:
AN FOLGENDEN MITTWOCHEN, JEWEILS
VON 16.30 BIS CA. 17.00 UHR



IMMER MIT DABEI
OSKAR UND LEO

7. JANUAR 2026
4. FEBRUAR 2026
11. MÄRZ 2026
8. APRIL 2026
6. MAI 2026
3. JUNI 2026
1. JULI 2026

KEINE ANMELDUNG NÖTIG. EINTRITT FREI.

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Adventszauber im Almacasa: Musik verbindet Generationen

In der Adventszeit spielt Musik eine besondere Rolle: Sie verbindet Menschen, weckt Erinnerungen und schafft Gemeinschaft. Mit unserem jährlichen Adventssingen im Almacasa dürfen wir diese besondere Atmosphäre mit Jung und Alt teilen und eine wertvolle Tradition leben. Dieses generationenübergreifende Projekt ist für alle Beteiligten eine grosse Bereicherung.



Musik gehört für uns genauso zur Adventszeit wie Guetzliduft und Lichterglanz. Gemeinsam mit unserer Klasse singen wir jedes Jahr unterschiedliche Weihnachtsli-

der und vermitteln und pflegen dabei ein Stück unserer Kultur.
Im Jahr 2023 durften wir von Jan Schärli, als er pensioniert wurde, die schöne Tra-

dition des Adventssingens im Almacasa übernehmen. Wie auch uns waren ihm solche Projekte immer sehr wichtig. So rief er einst das Musizieren im Almacasa ins Leben und legte damit den Grundstein für diese besondere Begegnung zwischen Jung und Alt.

Mit viel Engagement gestalteten die Schülerinnen und Schüler Einladungen und Programmhefte und brachten diese persönlich ins Almacasa. Die gemeinsamen Vorbereitungen stärkten nicht nur den Teamgeist, sondern steigerten auch die Vorfreude auf den Auftritt. Über die Jahre kamen verschiedenste Instrumente zum Einsatz, je nachdem, welche die Kinder der Klasse spielten. So erklangen unter anderem Alphorn und Harfe neben vielen weiteren Instrumenten.

In diesem Jahr traten wir am Dienstag, 16. Dezember 2025 mit einer kleineren Gruppe auf. Der Fokus lag auf dem gemeinsamen Singen, begleitet von Klavier und Gitarre. Es ist jedes Mal aufs Neue berührend zu erleben, wie unsere Musik die Bewohnerinnen und Bewohner des Almacasa bewegt und wie viele von ihnen begeistert mitsingen. Die dabei entstehenden Emotionen werden sicher noch lange in Erinnerung bleiben. So freuen wir uns schon heute aufs nächste Jahr. Wer weiss, ob daraus noch weitere gemeinsame Anlässe bzw. Begegnungen entstehen werden?

Antje Schroff und Simone Pfarrwaller
Klassenlehrpersonen 6. Klasse



SELBSTBESTIMMT UMSORGT

Pflege und Betreuung in wohnlichem Umfeld. Sie finden Almacasa an sechs Standorten.

Mitten in der Gemeinde oder im Quartier bietet Almacasa professionelle Betreuung für ältere und pflegebedürftige Menschen, die ihr Leben vorübergehend oder auf Dauer nicht mehr alleine bewältigen können.

Was Sie von uns erwarten können:

- Langzeitaufenthalte aller Pflegestufen
- Palliativpflege
- freie Arztwahl (Heimarztbetreuung möglich)
- *Tages-/Nachtentlastungsaufenthalte, um pflegenden Angehörigen Erholung zu ermöglichen
- Akut- und Übergangspflege nach Spitalaufenthalt
- Ferienaufenthalte, 1 bis 5 Wochen

Almacasa ist von allen Krankenkassen anerkannt. Unsere Tarife liegen im Rahmen der Ergänzungsleistungen des Kantons Zürich. Der Aufenthalt im Almacasa ist daher in der Regel unabhängig von Einkommen und Vermögen finanzierbar.

* Basispreis Tagesaufenthalt: Fr. 123.–
Aufenthalte möglich in Weisslingen, Friesenberg und Regensdorf





Finden Sie den passenden Standort
www.almacasa.ch

Almacasa Weisslingen
Almacasa Oberengstringen
Almacasa Friesenberg
Almacasa Pfungen
Almacasa Regensdorf
Almacasa Grünmatt



Stellenangebote
Jetzt informieren!



SWISS ARBEITGEBER AWARD
TOP ARBEITGEBER 2024
Kategorie 100-999 Mitarbeiter



Almacasa bildet aus!



«Dr. Age» auf Radio 1 jeden Sonntag und als Podcast!




Swiss LGBTI Label

Brettspielfreunde Weisslingen

Regelmässig spannende Spieleabende
im Freihof Neschwil für Freunde von
Kenner- und Expertenspielen
Manuel Huber, brettspielfreundeweisslingen@gmail.com
www.brettspielfreunde-weisslingen.ch

CEVI

ab Kindergarten, Rössli-Parkplatz Illnau,
jeden zweiten Samstag (Datenpläne und
weitere Kontaktpersonen auf der Website)
Cevi Illnau-Effretikon-Weisslingen
Simon Geering, Tel. 077 458 91 44, www.cevi.net

ChäsChöpf Wislig

Fondue- und weiterer Käse-Plausch
(wird jeweils im Wisliger publiziert)
Silvio Keller, Tel. 079 447 24 59

Chorvereinigung Weisslingen/Kyburg

Kirchgemeindehaus
Dirigentin Magdalena Nägeli, 078 834 52 78
Präsidentin Inge Bärtschi, Tel. 052 394 31 85,
inge.baertschi@hotmail.com

Familienergänzende Kinderbetreuung

im Chinderstern, für Kinder
ab drei Monaten bis Kindergarteneintritt
Detaillierte Informationen und Anmeldeformulare
finden Sie unter www.chinderstern/weisslingen.ch
oder kontaktieren Sie Jasmina Bühler,
Tel. 079 809 01 44,
oder E-Mail weisslingen@chinderstern.ch

Feuerwehrverein Wislig

24. März 2023 GV
Thomas Nussbaum, Tel. 079 401 89 85

Frauenfeuerwehr Neschwil

Cornelia Bieri-Meili, Neschwilerstrasse 27,
8484 Neschwil
Tel. 052 384 15 89 oder 079 627 68 77

Fussballclub

1. Mannschaft,
Sportplatz Mettlen/Braui
Alban Uruqi, Tel. 076 468 91 61

Junioren B, Sportplatz Braui
Daniel Gade, Tel. 076 504 22 47
Dario Boccuzzo, Tel. 076 344 83 84
Jan Nohl, Tel. 079 404 10 31

Junioren C, Sportplatz Braui
Fikret Alabalik, Tel. 078 715 58 00
Philip Basler, Tel. 079 773 06 77
Dani Haag, Tel. 079 874 29 73

Junioren D/9, Sportplatz Mettlen
Philip Basler, Tel. 079 773 06 77
Stefan Schaub, Tel. 079 465 84 34

Junioren D/7, Sportplatz Mettlen
Jetmir Tairi, Tel. 079 762 28 52
Sandro Schlatter, Tel. 079 412 58 41
Denis Wirth, Tel. 079 276 38 49

Junioren E, Sportplatz Mettlen
Rui Miguel Dias Barata, Tel. 078 731 27 33
Bjoern Slueter, Tel. 079 732 35 48
Lukas Wirth, Tel. 078 825 49 35

Junioren F, Sportplatz Mettlen
Remo Güntensperger, Tel. 079 377 52 93
Roman Meier, Tel. 078 718 36 39

Junioren G, Sportplatz Mettlen
Michel Addorisio, Tel. 079 407 50 71

Senioren, Sportplatz Braui
Tobias Keller, Tel. 079 295 31 85
Rolf Honegger, Tel. 079 300 95 28

Gemeindeverein

www.gemeindeverein-weisslingen.ch
Präsident: Ruedi Greder, Tel. 078 870 12 79
r.greder@gemeindeverein-weisslingen.ch

Mitgliederversammlung

März/April
zuständig: Ruedi Greder,
r.greder@gemeindeverein-weisslingen.ch

Velorallye

14. Mai 2026 (Auffahrt), Schulareal
Schmittenacher, Publikation im Wisliger
zuständig: Markus Suter
m.suter@gemeindeverein-weisslingen.ch

Neuzuzüger-Apéro

alle zwei Jahre (September 2026),
Nägelihof, Neuzuzüger werden persönlich
eingeladen, Publikation im Wisliger
zuständig: Martina Angelini
m.angelini@gemeindeverein-weisslingen.ch

Raclette-Abend

1. November, Widum, Publikation im Wisliger
zuständig: Martina Angelini
m.angelini@gemeindeverein-weisslingen.ch

Weitere Veranstaltungen

werden jeweils im Wisliger und auf der
Internetseite der Gemeinde veröffentlicht
zuständig: Ressortleiter/innen des Vorstands

Gemischter Chor Weisslingen

Kirchgemeindehaus
Dirigentin Magdalena Nägeli, 078 834 52 78
Präsidentin Regula Peter, Tel. 052 384 14 18,
regula.peter@sunrise.ch

Gewerbeverein Weisslingen

Weihnachtsmarkt am 22. November 2026
Andreas Bärtschi, a-baertschi@bluewin.ch
Tel. 079 745 24 87

Guggemusik Glunggephoniker

Widum, Vereinsraum 1
Christian Hertli, 079 902 29 59
musik@glunggephoniker.ch

Historischer Verein

Öffnungszeiten, Veranstaltungen und Ver-
mietungen auf www.hv-wislig.ch oder auf
Anfrage bei Maja Loosli, 052 384 18 87
Für Gruppen wird für Führungen auf Anfrage geöffnet.
Der Mehrzweckraum mit Küche kann von Firmen,
Privaten und Vereinen für Apéros, Essen, Sitzungen,
Vorträge usw. gemietet werden.
Walter Trüeb, Präsident, Tel. 052 384 16 00,
trueeb.langacher@bluewin.ch

Jodelclub Rumlikon

Singsaal Schulhaus Sunneberg 2
in Russikon
Marlies Hess, Präsidentin,
info@jodelclub-rumlikon.ch

Jugendarbeit Weisslingen

Mina Treff ab 6. Klasse, Dorfstrasse 16
Beratung, Information und spontane
Nutzungen
6. Klass Treff ab der 6. Klasse, Dorfstr. 16
Sports night, nur für Oberstufe, grosse
Turnhalle
Verein Jugendarbeit
Weitere Infos unter: www.jawi-zh.ch



Karateclub		
Kinder 1. bis 6. Klasse, Widum Jugendliche und Erwachsene, Kleine Turnhalle Dojoleiter: Roland Wäfler, Tel. 079 420 70 03 Präsidentin: Sandra Ernst, Tel. 079 330 12 87 www.karate-weisslingen.ch	Di Do	16:45–17:45 19:30–21:00
Landfrauen SBLV		
Ortsvertretung Weisslingen Käthy Trüb, Tel. 052 384 16 00 Erika Pfenninger, Tel. 052 384 03 01		sporadische Treffs
Loipeschliicher		
Grosse Turnhalle Andrea Konzett, Tel. 079 770 57 39 www.loipeschliicher.ch	Mo	19:00–20:30
Mittagstisch für Schülerinnen und Schüler		
für Kindergarten- und Schulkinder, Tagesstern Weisslingen Weitere Informationen zu den Tarifen und den Vertragsbedingungen sowie auch das Anmeldeformular finden Sie auf www.tagesstern.ch. Oder wenden Sie sich an Jasmina Bühler, Tel. 079 809 01 44	Mo–Fr	12:00–13:30
Musikverein		
Kirchgemeindehaus Martin Loosli, Tel. 079 212 74 27	Do	20:00–22:00
Mütter- und Väterberatung		
jeweils 1. Montag im Monat, Widum (kleines Badetuch mitbringen) Franziska Bischoff, Mütter- und Väterberaterin, Tel. 043 258 47 70	Mo	14:00–16:00
OLG Wislig		
Hallentraining, Widum Kartentraining Sommerhalbjahr Laufraining Winterhalbjahr Annemarie Sieber, Tel. 052 383 27 00/ 079 291 09 59, mix.sieber@bluewin.ch, www.olg-wislig.ch	Mo Mi Mi	18:30–20:00 17:00–19:00 18:15–19:15
Ornithologischer Verein		
Natur- und Vogelschutz, diverse Exkursionen und Tierschauen Alle aktuellen Infos über www.ov-weisslingen.ch Philip Holoch, Tel. 052 233 77 67 Mail: ovweisslingen@gmx.ch		
Ortsmuseum		
Infos siehe «Historischer Verein»		
Pétanque		
bei trockenem Wetter auf dem Kiesplatz vor dem Gemeindehaus im Widum Peter Sommer, Telefon 052 384 16 85	Di Fr	14:00–17:00 14:00–17:00
Pfadi		
Pfadiprogramm beim Pfadiheim Mettlen Dario Gulmini, c/o Callisto, Stationsstr. 33, 8487 Zell, al@pfadidiviko.ch, www.pfadidiviko.ch	Sa	14:00–17:00
Pro Senectute Angebote		
Astrid Schöni, Dettenriederstrasse 28, 8484 Weisslingen Tel. 052 384 26 10/079 713 32 84, ast.schoeni@gmail.com https://pszh.ch/ortsvertretung/weisslingen/		
Mittagstisch 1. Dienstag im Monat, ref. Kirchgemeindehaus Barbara Bütikofer, Tel. 044 865 54 14	Di	12:00

Seniorenturnen ref. Kirchgemeindehaus Mirjam Roth, Tel. 052 384 15 11	Do	14:15–15:15
Seniorenwanderung 1 x monatlich, mittlere Wanderung von 2 bis 4 Stunden Dauer Inge Bärtschi, 079 676 24 60 und Manfred Schatzmann, 078 632 49 59 E-Mail wandern.wislig@hotmail.com	Di	
Spielnachmittage im Rägeboge alle 14 Tage Leitung Regine Kull, 079 712 46 70	Do	14:15–15:15
Wassergymnastik Hallenbad Weisslingen, auch für Nicht- schwimmer, Wassertiefe 1,30 m Lucie Metzger, Tel. 052 242 15 47	Mo	07:55–08:40
Purzelwurzel		
Naturspielgruppe für abenteuerfreudige Kinder, Standort Lochfeld, Besammlung Schützenhaus Rikon Corinne Bachmann, Tel. 079 713 86 81 bluemehaex@gmail.com	Mi	08:30–11:30
Samariterverein		
1. Montag im Monat, Vereinsraum 1, Widum Mirjam Rufener, Tel. 052 364 03 76, mirjam.rufener@samariter-weisslingen.ch	Mo	19:30
Schulgängende Kinderbetreuung inkl. Mittagstisch		
im Tagesstern, für Kindergartenkinder und Schüler/innen. Detaillierte Informationen sowie Anmeldeformulare unter www.tagesstern/weisslingen.ch oder kontak- tieren Sie Susanne Strauss, Tel. 052 384 02 67 oder E-Mail weisslingen@tagesstern.ch	Mo–Fr	06:30–18:00
Schützenverein		
Die Schiessanlässe sind auf der Homepage des SV Weisslingen und im Wisliger unter der Rubrik «Vereine» ausgeschrieben. Roger Meier, Neschwilerstrasse 45, 8484 Neschwil Tel. 079 671 86 42, E-Mail rcmeierneschwil@gmail.com www.sv-weisslingen.ch	Di	13:45–15:00
Seniorenchor		
1. Dienstag im Monat, ref. Kirchgemeindehaus Brigitte Schneider, Tel. 052 384 21 96	Di	13:45–15:00
Slackline Wislig		
Kleine Turnhalle und im Freien, Schulhaus Wislig Rolf Boss, Lendikerstr. 9, Tel. 079 431 06 86	Mi	20:00–22:00
Snuffclub		
Sporadische Trainings vor Wettkämpfen Edi Keller, Tel. 052 384 20 48		
Spazierwandern		
Spazierwandern 1 x monatlich, leichte Spazierwanderung Margrith Lättsch, Tel. 052 384 12 74		
Spitex Regio ZO		
Kempttalstrasse 68 8320 Fehraltorf www.spitex-regio-zo.ch info.spitexregiozo@hin.ch	Mo–Fr	

Tennisclub		
Kay Bürgler, Tel. 079 472 71 71, praesidium@tcw.ch, www.tcw.ch Von Mai bis September jeden Montagabend ab 18:30 Uhr Tennis für alle interessierten Wisligerinnen und Wisliger Jugendverantwortliche Jasmin Gasser, junioren@tcw.ch		
Turnen		
Damenriege 1. Monatshälfte Grosse Turnhalle, 2. Monatshälfte Widum Selina Isler, 079 756 33 35 selina.isler@outlook.com	Mi	20:00–22:00
Frauenturnverein 1. Gruppe «Seniorinnen-Vereinsturnen», ref. Kirchgemeindehaus 2. Gruppe «Sanfte Gymnastik», Grosse Turnhalle 3. Gruppe «Aktive Fitness», Grosse Turnhalle Martina Zeindler, Tel. 078 880 28 04 m_zeindler@bluewin.ch	Do	17:30–18:30
		19:00–20:15
		20:15–21:45
Geräteriege Grosse gemischt, Widum Cedric Frei, Tel. 078 914 54 51 getu@tvwislig.ch Kleine gemischt, Kleine Turnhalle Pascale Rüegg, Tel. 079 703 25 83 getu@tvwislig.ch	Di	18:00–20:00
	Mi	17:45–19:45
Jedermannsturnen Grosse Turnhalle, nach den Herbstferien bis zu den Sommerferien Nicole Chabarekh, Tel. 052 384 11 48	Di	19:00–20:00
Jugendriege 1. bis 2. Klasse, Grosse Turnhalle 3. bis 5. Klasse, Kleine/Grosse Turnhalle Ab 6. Klasse und 1. bis 3. Oberstufe, Grosse/Kleine Turnhalle Linus Isliker, Tel. 079 156 21 73	Di	17:15–18:30
	Fr	18:30–20:00
	Fr	18:30–20:00
KIDS-Turnen 1. Kindergarten, Kleine Turnhalle 2. Kindergarten, Kleine Turnhalle Manuela Bienz, 079 758 41 69 m_bienz@gmx.ch	Mo	13:45–14:45
	Mo	14:45–15:45
Mädchenriege 1. und 2. Klasse, Grosse Turnhalle 3. und 4. Klasse, Grosse Turnhalle 5. und 6. Klasse, Grosse Turnhalle Oberstufe, Widum Nicole Rothacher, Tel. 079 670 85 59	Fr	17:15–18:15
	Mo	17:30–19:00
	Do	17:30–19:00
	Fr	19:00–20:30
Männerturnverein Volleyball, kleine Turnhalle Rolf Camenzind, 079 385 74 44 Senioren, grosse Turnhalle www.mtv-wislig.ch Werner Basler, Tel. 079 405 70 29 Aktive, 1. Monatshälfte Widum, 2. Monats-hälfte, grosse Turnhalle Marcel Ritter, 079 201 54 38 Aktive, Kleine Turnhalle Roland Denzler, 079 729 19 93	Di	20:00–22:00
	Mi	18:30–20:00
	Mi	20:00–22:00
	Fr	20:00–22:00
MUKI-Turnen ab 3 Jahren, Kleine Turnhalle Anita Brändli, 078 613 03 70, anita.mohr@gmx.ch oder Claudia Denzler, Tel 079 741 31 50	Mi	09:00–10:00

Turngarten Für Kinder ab ca. 1 Jahr bis zum Kinder-gartenalter in Begleitung eines Erwachsenen. Turnhalle Widum Manuela Bienz, Tel. 079 758 41 69 m_bienz@gmx.ch	Mo	09:15–10:30
Turnverein Grosse Turnhalle Lukas Maurer, 078 919 03 09 lukas@peter-maurer.ch	Di+Fr	20:00–22:00
Wisliger Familienverein		
www.wisligerfv.ch Sabrina Keller, Tel. 078 729 33 98, praesidentin@wisligerfv.ch		
Chinderhüeti für Kinder ab 1 Jahr bis zum Kindergarten, «Rägeboge» (ohne Voranmeldung) Manuela Kuhn, Tel. 079 725 14 93	Fr	08:00–12:00
ElKi-Singen (Eltern-Kind-Singen) ab 18 Monaten bis Kindsgi-Eintritt, Kirchgemeindehaus Sabrina Keller, Tel. 078 729 33 98	Mi	09.15-10.00
Kreatives Siehe Angebote auf der Homepage www.wisligerfv.ch Corina Schoch, Tel. 076 471 21 24		
Spielgruppen Spielgruppe für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» Martina Keller,Tel. 079 403 28 64 Waldspielgruppe für Kinder ab 3 Jahren Martina Keller, Tel. 079 403 28 64	Mo	08:30–11:30
	Di	08:30–11:30
	Mi	08:30–11:30
	Do	08:30–11:30
	Do	14:00–17:00
	Fr	14:00–17:00
Spieltreff für Erwachsene in der Regel alle zwei Wochen, «Rägeboge» (siehe Ausschreibungen im Wisliger und auf der Website) Regine Kull, Tel. 079 712 46 70	Di	14:00–17:00
	Do	14:00–17:00
Zwerglistube Treffpunkt für Eltern mit Babys/Klein-kindern, «Rägeboge» Manuela Kuhn, Tel. 079 725 14 93	Mo	14:15–17:00
	Di	15:00–17:00

GEMEINDERAT

Pascal Martin

Gemeindepräsident

Ressort Präsidiales, Raumplanung,
Hochbau

Dettenried 33e, 8484 Weisslingen

Telefon: 079 231 75 06

pascal.martin@weisslingen.ch

Patrick Geiser

Gemeinderat und 1. Vizepräsident

Ressort Tiefbau, Werke (Kanalisation,
Strassen, Gewässer, Wasser), Verkehr

Lendikon 57, 8484 Weisslingen

Telefon: 079 300 89 53

patrick.geiser@weisslingen.ch

Marianne Bachofner

Schulpräsidentin und 2. Vizepräsidentin

Ressort Bildung

Theiligerstrasse 73, 8484 Weisslingen

Telefon: 052 384 11 57 / 079 462 32 12

marianne.bachofner@schuleweisslingen.ch

Roland Bischofberger

Gemeinderat

Ressort Liegenschaften, Finanzen

Mülihalde 32, 8484 Weisslingen

Telefon: 079 571 48 87

roland.bischofberger@weisslingen.ch

Markus Moser

Gemeinderat

Ressort Gesundheit, Umwelt und Bestat-
tungswesen, Sicherheit inkl. Verkehrssicher-
heit, Land- und Forstwirtschaft, Naturschutz

Dettenried 33d, 8484 Weisslingen

Tel. 079 784 45 50

markus.moser@weisslingen.ch

Clemens Wangler

Gemeinderat

Ressort Soziales, Jugend, Kultur,

Gesellschaft

Grabenwiese 66a, 8484 Weisslingen

Telefon: 052 384 22 83

clemens.wangler@weisslingen.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Dorfstrasse 40

Postfach 218, 8484 Weisslingen

www.weisslingen.ch

052 397 31 00

Öffnungszeiten

Die Zeiten können sich kurzfristig
ändern. Bitte konsultieren Sie die Website
der Gemeinde (www.weisslingen.ch)

Mo 08.30 – 11.30 Uhr

14.00 – 18.00 Uhr

Di/Do 08.30 – 11.30 Uhr

14.00 – 16.30 Uhr

Mi/Fr 08.30 – 11.30 Uhr

Gemeindeschreiber

Silvano Castioni, 052 397 31 06

silvano.castioni@weisslingen.ch

Assistentin des Gemeindeschreibers

Manuela Hasler, 052 397 31 01

manuela.hasler@weisslingen.ch

Leiterin Abteilung Einwohnerdienste, Gesellschaft und Soziales

Sandra Blumer, 052 397 31 02

sandra.blumer@weisslingen.ch

Sachbearbeiterinnen Einwohnerdienste

Jasmin Lehmann, 052 397 31 12

jasmin.lehmann@weisslingen.ch

Christine Hauger, 052 397 31 27

christine.hauger@weisslingen.ch

Asylkoordinatorin und Sozialberaterin

Sandra Ruf, 052 397 31 13

sandra.ruf@weisslingen.ch

Leiter Abteilung Finanzen und Steuern

Andreas Frauenfelder, 052 397 31 03

andreas.frauenfelder@weisslingen.ch

Steuersekretär

Roger Kaiser, 052 397 31 05

roger.kaiser@weisslingen.ch

Sachbearbeiter Finanzen

Genti Ahmeti, 052 397 31 04

genti.ahmeti@weisslingen.ch

Leiter Abteilung Bau und Infrastruktur

David Arnold, 052 397 31 16

david.arnold@weisslingen.ch

Leiter Tiefbau und Werke

Stefan Weber, 052 397 31 08

stefan.weber@weisslingen.ch

Liegenschaftsverwalterin

Katya Gallina, 052 397 31 07

katya.gallina@weisslingen.ch

Fachfrau Baubewilligungen

Rahel Hartmann, 052 397 31 15

rahel.hartmann@weisslingen.ch

Leiterin Abteilung Bildung

Susanne Anderegg, 052 397 31 09

susanne.anderegg@schuleweisslingen.ch

Sachbearbeiterin Schulverwaltung

Anita Brem, 052 397 31 10

anita.brem@schuleweisslingen.ch

Schulsozialarbeiter

Alessandro Gaio, 052 397 32 14

schulsozialarbeit@schuleweisslingen.ch

Leiter Hauswartung Gemeinde- liegenschaften

Kevin Gebert, 079 810 72 52

kevin.gebert@weisslingen.ch

Brunnenmeister

Toni Riederer, 079 798 47 37

toni.riederer@weisslingen.ch

Strassenmeister

Rolf Walter, 079 416 07 20

rolf.walter@weisslingen.ch

GEMEINDEVERSAMMLUNGEN

Gemeindeversammlung

15. Juni 2026

7. Dezember 2026

Ausserordentliche Gemeindeversammlung

13. April 2026

14. September 2026

ABSTIMMUNGSSONNTAGE

2026: 8. März, 14. Juni, 27. September,
29. November

BESTATTUNGSAMT

Gemeindeverwaltung
Dorfstrasse 40, 8484 Weisslingen
Tel. 052 397 31 12

BEZIRKSRAT

Hörnlistrasse 71, 8330 Pfäffikon
043 258 12 80
bezirksrat.pfaeffikon@ji.zh.ch

BEZIRKSGERICHT

Hörnlistrasse 55, 8330 Pfäffikon
044 952 46 46

EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE

www.kircheweisslingen.ch

Pfarramt Dettenriederstrasse 27
052 384 11 20

Sekretariat: 052 384 00 10

Sigristin: 079 946 16 77

Hauswart KGH: 079 946 16 76

FRIEDENSRICHTERIN

Ursula Wieser
Jakob Stutz-Strasse 40, 8335 Hittnau
Tel: 044 950 36 93
ursula.wieser@gmx.ch

GEMEINDEAMMANN- UND BETREIBUNGSAMT PFÄFFIKON

Hochstrasse 65, 8330 Pfäffikon
www.pfaeffikon.ch
betreibungsamt@pfaeffikon.ch
043 288 70 90

Öffnungszeiten

Mo + Do	08.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 18.30 Uhr
Di, Mi, Fr	08.00 – 12.00 Uhr

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK

Dettenriederstrasse 24, 8484 Weisslingen
www.bibliothek-weisslingen.ch
052 397 32 32
leitung@bibliothek-weisslingen.ch

Öffnungszeiten

Mo - Di	15.00 – 18.00 Uhr
Mi	17.00 – 19.00 Uhr
Do	18.00 – 20.00 Uhr
Sa	09.30 – 12.00 Uhr
In den Schulferien	
Di	15.00 – 18.00 Uhr
Do	18.00 – 20.00 Uhr

HALLENBAD

Dettenriederstrasse 24, 8484 Weisslingen

Öffnungszeiten

Montag	07.30 – 09.00 Uhr
Dienstag	19.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	19.00 – 21.00 Uhr

KINDERBETREUUNG

**Familien- und
Schulergänzende Kinderbetreuung
im Begegnungszentrum Rägeboge**
siehe Einträge unter
«Familienergänzende Kinderbetreuung»
und «Mittagstisch für Schülerinnen und
Schüler»

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 06.30 – 18.00 Uhr

KOMMISSIONEN

Bau- und Werkkommission

Präsident: Patrick Geiser, 079 300 89 53
patrick.geiser@weisslingen.ch

Schulpflege

Präsidentin: Marianne Bachofner
052 384 11 57
marianne.bachofner@schuleweisslingen.ch

Rechnungsprüfungskommission

Präsident: Chris Kirschner, 079 593 06 81

Bibliothekskommission

Präsidentin: Nadine Schönenberger,
052 397 32 04
nadine.schoenenberger@
schuleweisslingen.ch

Forst-/Landwirtschaft- und Naturschutzkommission

Präsident: Markus Moser, 079 784 45 50
markus.moser@weisslingen.ch

Kommission Mitteilungsblatt

Präsident: Pascal Martin, 079 231 75 06
pascal.martin@weisslingen.ch

Feuerwehrkommission

Präsident: Markus Moser, 079 784 45 50
markus.moser@weisslingen.ch

Verkehrskommission:

Präsident: Patrick Geiser, 079 300 89 53
patrick.geiser@weisslingen.ch

MEDIZINISCHE DIENSTE

Ärzte / Hausarztpraxen

Matthias Ammann, Dr. med FMH
Allgemeine Innere Medizin
Dorfstrasse 16, 8484 Weisslingen
Telefon 052 384 18 41

Praxisgemeinschaft
Dres. med. Kordish und Nemecek
Innere Medizin und Kardiologie
Rössligasse 1, 8484 Weisslingen
Telefon 052 397 30 97

Zahnarzt

Zahnarztpraxis Oberhof
Oberhof 12, 8484 Weisslingen
Telefon 052 384 22 94
Die Praxistelefone informieren über den
zuständigen Notfalldienst.

Spital

Kantonsspital Winterthur
Brauerstrasse 15, 8400 Winterthur
Telefon 052 266 21 21

Rettungsflugwacht Tel: 1414

Polizei Tel: Tel. 117

Feuerwehr: Tel. 118

Sanitätsnotruf Tel: 144

Notfall-Treffpunkt (im Ereignisfall)

Mehrzweckhalle Widum
Dorfstrasse 40, 8484 Weisslingen

MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG

Beratungen für Familien mit Kin-
dern von 0 bis 18 Jahren – **mit An-
meldung**. Beratungstag gemäss unten-
stehender Aufstellung von 14:00 bis
16:00 Uhr im Gemeindezentrum Widum in
Weisslingen (bitte beachten Sie die Agenda
im Wisliger). Bitte bringen Sie folgendes in
die Beratung mit: Gesundheitsheft, Wickel-
unterlage, Windeln
Zuständige Mütter- und Väter-Beraterin
für die Beratungsstelle in Weisslingen:
Franziska Bischoff, Tel. Nr. 043 258 47 73,
E-Mail: franziska.bischoff@ajb.zh.ch

Beratungstermine jeden 1. Montag im
Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr.

NOTARIAT, GRUNDBUCHAMT UND KONKURSAMT ILLNAU

Länggstrasse 9, 8308 Illnau
Tel. 052 646 30 30
illnau@notariate-zh.ch

PARTEIEN

EVP Bezirk Pfäffikon

Daniel Sigrist
Mattenstrasse 32, 8330 Pfäffikon
praesidium@evp-bezirk-pfaeffikon.ch

FDP Bezirk Pfäffikon

Katharina Morf, 052 343 72 51
Präsidentin FDP Bezirk Pfäffikon
Bachtelstrasse 3, 8307 Effretikon
morf.katharina@bluewin.ch

GLP Pfäffikon-Fehraltorf-Weisslingen

Patrick Vögele, 079 479 37 74
Letten 20, 8484 Weisslingen
patrick.voegle@icloud.com

GRÜNE Russikon-Weisslingen

Heinrich Forster, 079 452 07 31
Grabenwiese 72 b, 8484 Weisslingen
heiner_forster@bluewin.ch

SP Fehraltorf-Russikon-Weisslingen

Simone Seiler, 079 646 19 03
Püngertli 7, 8484 Weisslingen
simone.seiler@gmx.ch

SVP Weisslingen

Hansruedi Arter, 052 384 22 10
Feldstrasse 2, 8484 Weisslingen
hansruedi.arter@umweltservice.ch

Wisliger Forum

Clemens Wangler, 052 384 22 83
Grabenwiese 66a, 8484 Weisslingen
clemens.wangler@weisslingen.ch

POLIZEI

Polizeiposten Effretikon

058 648 65 10

POST

Postagentur Wisliger Märt

Dorfstrasse 9, 8484 Weisslingen
0848 888 888 oder 052 384 12 94
Fax 052 384 22 61

Öffnungszeiten

Mo – Fr 06.45 – 18.30 Uhr
Sa 07.00 – 16.00 Uhr

PRÄMIENVERBILLIGUNG SVA ZÜRICH

SVA Zürich

Röntgenstrasse 17, Postfach, 8087 Zürich
Tel. 044 448 50 00

Öffnungszeiten

Mo – Fr 08.00 – 17.00 Uhr

RÖM. – KATH. KIRCHGEMEINDE

Katholische Kirche St. Martin

Birchstrasse 20
8307 Effretikon

Pfarreisekretariat

052 355 11 11

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.30 - 11.30 Uhr

sekretariat@pfarrei-effretikon.ch

www.pfarrei-effretikon.ch

SPITEX

Spitex Regio ZO

Kempttalstrasse 68
8320 Fehraltorf
www.spitex-regio-zo.ch
info.spitexregiozo@hin.ch

Die Dienstleistungen werden täglich von 7 bis 22 Uhr angeboten. Das detaillierte Angebot finden Sie auf www.spitex-regio-zo.ch. Sie erreichen uns unter der Nummer 044 954 30 10 von Montag bis Freitag, 07 bis 12 und 14 bis 16 Uhr. Während der übrigen Zeit sprechen Sie Ihr Anliegen bitte aufs Band. Sie werden sobald wie möglich kontaktiert.

WILDHÜTER

Revier Weisslingen Süd:

Erhard Spörri jun.

Jagdleiter
Sägelstrasse 4, 8484 Neschwil
Tel. 079 443 42 51
saegel@bluewin.ch

Richard Spörri – Obmann

Sägelstrasse 2, 8484 Neschwil
Tel. 079 364 16 40
richardspoerri@hotmail.com

Revier Weisslingen Nord:

Kevin Schüpfer - Obmann/Jagdleiter

Theiligerstrasse 83, 8484 Theilingen
Tel. 079 238 19 90

ZIVILSTANDSAMT

Zivilstandsamt Illnau-Effretikon

Märtplatz 29, 8307 Effretikon
052 354 24 15
zivilstandsamt@ilef.ch

Öffnungszeiten

Mo 08.00 – 11.45 Uhr
13.30 – 19.00 Uhr
Di - Do 08.00 – 11.45 Uhr
13.30 – 16.30 Uhr
Fr 07.00 – 14.00 Uhr

ZUSATZLEISTUNGEN AHV / IV

Zusatzleistungen AHV / IV

Märtplatz 29, 8307 Effretikon
Tel. 052 354 25 96

Öffnungszeiten

Mo 08.00 – 11.45 / 13.30 – 19.00 Uhr
Di - Do 08.00 – 11.45 / 13.30 – 16.30 Uhr
Fr 07.00 – 14.00 Uhr durchgehend

Woran erkennt man einen guten Makler?



Dank durchdachter Preisstrategie
und steuerlicher Weitsicht bleibt
am Ende oft mehr für Sie übrig,
als Sie erwarten.



ANDEREGG

Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen – seit 1984

Verkauf | Schätzung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Daniel Bär
Immobilienbewerter
mit eidg. Fachausweis

Manuel Anderegg
eidg. dipl.
Immobilien-Treuhänder

Mario Steiger
Immobilienvermarkter
mit eidg. Fachausweis

Telefon 052 245 15 45
www.anderegg-immobilien.ch
lokal verankert, regional vernetzt

Erfahren
Sie, warum
sich unser Ein-
satz für Sie
lohnt.

Pro Senectute Kanton Zürich Ortsvertretung Wislig

Fondue-Wanderung im Januar

Dienstag, 27. Januar 2026 (kein Verschiebedatum)

Route

Pfungen - Rötelsstein - Rothenfluh - Oberembrach

Startkafi

In Pfungen

Wanderzeit

Ca. 2.5 Stunden; 220 m Auf- 180 m Abstieg

Verpflegung

Fondueplausch in Susann`s Beizli, Oberembrach

Ausrüstung

Gutes Schuhwerk, Stöcke empfohlen, angepasste Kleidung

Versicherung

ist Sache der Teilnehmenden

Durchführung

eigenes E-mail anschauen

Kosten

Kollektivbillet ca. Fr. 12.- (Basis Halbtax), Unkosten Fr. 8.-, Fondue Fr. 29.-

Fahrplan

Weisslingen Dorf ab	07.52 Postauto B 832
Kollbrunn, ab	08.03 S 26, Gleis 2
Winterthur, ab	08.30 S 41, Gleis 9
Pfungen, an	08.45

Oberembrach, ab	15.08 Postauto B 524
Flughafen, ab	15.57 S 24, Gleis 2
Effretikon, ab	16.12 Postauto B 652
Weisslingen an	16.37

Leitung

Manfred Schatzmann, Inge Bärtschi
Erwachsenensport-Leiter/in Pro Senectute

Anmeldung

Bis 23. Januar an
wandern.wislig@hotmail.com
Manfred 078 632 49 59 Inge 079 676 24 60,
mit Angabe Halbtax oder GA

Nächste Wanderung

Dienstag, 24. März 2026, Ostschweiz



Seniorenachmittag

Am 13. Februar 2026 von 14 -16 Uhr im Kirchgemeindehaus

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen einen unterhaltsamen Nachmittag mit uns zu verbringen. Treffen Sie Freunde und Bekannte zu einem gemütlichen Zusammensein.

Wir bieten Ihnen

Unterhaltsame Geschichten

erzählt von Cornelia Amrein.

Fröhliche Jodellieder

vom Senioren-Jodelchörli

Und natürlich Kaffee und Kuchen

Unkostenbeitrag CHF 7.-

Bitte melden Sie sich bis zum 6. Februar im Sekretariat der Kirchgemeinde (052 384 00 10 oder sekretariat@kircheweisslingen.ch an, damit wir auch genügend Kuchen bestellen können.

Unser nächster Anlass ist am 13. März, wie immer um 14 Uhr im Kirchgemeindehaus. Die Senioren Bühne Zürich feiert mit uns ihr 50-jähriges Bestehen.



Ihr Kompetenzzentrum für Immobilien

- Bewertung
- Verkauf
- Beratung
- Vermittlung
- Entwicklung
- Suche

**Wobmann
Meier & Partner
Immobilien**



Verkauf • Vermietung • Verwaltung

Rikonerstrasse 16 • 8307 Effretikon • 044 341 01 01 • wmp-immobilien.ch

Konny Fluri-Graf

Immobilien-Verkauf

079 341 00 46 / 044 341 01 07

konny.fluri-graf@wmp-immobilien.ch



WISLIGZÄLLer INFO

Sonett-Produkte

Ökologisch konsequentes Waschen, Reinigen und Pflegen – Sonett Produkte schonen Natur und Wasser und sind hautfreundlich und sparsam in der Anwendung. Entdecken Sie die Vielfalt der Sonett-Produkte, die stark in der Wirkung, sanft in der Pflege und einzigartig in ihrer Qualität sind. Sie sind jetzt im Wisliger Märt erhältlich.



Geburtstag, Apéro oder Geschäftsanlass?

Die Wisliger Bäckerei erfüllt fast jeden Wunsch.

- Partybrote am Meter • Apérobrote gefüllt
- Schinkengipfeli • Laugenbretzel 50 cm gefüllt
- Tischbrötchen • Butter-/Laugenzöpfe am Meter
- Apfelstrudel am Meter • Hefestollen am Meter
- Mandel- und Nussgipfel • Schwarzwäldertorten
- Schwedentorten • Cremeschnitten am Meter

Winterzeit = Teezeit

Wenn draussen die Kälte Einzug hält, beginnt die Zeit für Wärme, Genuss und einen guten Tee. Im Wisliger Märt erwartet Sie ein grosses, liebevoll ausgewähltes Teesortiment – von bewährten Klassikern wie Yogi Tea, Morga-Gesundheitstee, Sirocco und Teekanne bis hin zu besonderen Spezialitäten für echte Tee-Liebhaber. Lassen Sie sich inspirieren, nehmen Sie sich einen Moment für sich – und finden Sie Ihren persönlichen Wintertee bei uns.



wisliger
MÄRT

— EN LADE FÜR ALLE —

Tel. 052 384 12 94,
wislig.maert@wisligzaeller.ch
Montag bis Freitag
von 06:45 bis 18:30 Uhr
und am Samstag
von 07:00 bis 16:00 Uhr,
jeweils durchgehend

Tel. 052 384 11 05
info@wisligzaeller.ch
Montag bis Freitag
von 07:30 bis 12:00 und
13:30 bis 18:30 Uhr
Am Samstag von 07:30
bis 16:00 Uhr durchgehend



Katholische Kirche St. Martin
Illnau-Effretikon, Lindau, Brütten und Weisslingen

Unsere Gottesdienste und Angebote



Gottesdienste

Samstag, 24. Januar

09.30 Chnöpflifir in St. Martin

Sonntag, 25. Januar

10.30 Pfarreigottesdienst
Gestaltung: Felix Hunger
Musik: Annkatrin Bryner
Fahrdienst: Nico Buchs

Sonntag, 1. Februar

10.30 Pfarreigottesdienst
mit Kerzenssegnung
Gestaltung: Stefan Arnold
Musik: Irina Slutsker
Fahrdienst: Regina Zünd
Bitte bringen Sie Ihre eigene
Kerze mit.

Mittwoch, 4. Februar

19.00 Ökum. Taizé Gottesdienst
in Weisslingen
Ref. Kirche Weisslingen
Gestaltung: Christian Zöbeli,
Marion Grabenweger
Musik: Annkatrin Bryner



Kerzenssegnung am 1. Februar

Sonntag, 8. Februar

10.30 Pfarreigottesdienst
Gestaltung: Marion Grabenweger
Musik: Margrit Schenker
Fahrdienst: Manuela Uhlmann

Samstag, 14. Februar

10.00 Fiire mit de Chliine
in der ref. Kirche Weisslingen

Werktagsgottesdienste

jeweils Donnerstag, 9.15 Uhr
Finden an folgenden Daten statt:
29. Januar, 5. Februar und 12. Februar.
Besuchen Sie anschliessend unser Café
Himmelwiit: jeden Donnerstagsvormittag
geöffnet.

Gottesdienste in italienischer Sprache (MCLI)

jeweils Samstag, 18 Uhr
Finden an folgenden Daten statt: 24. Januar
(Liturgia della parola), 31. Januar, 7. Februar

Anlässe und Aktuelles

Ein offenes Ohr

... haben wir für Sie bei Fragen zu Ihrem
Leben, zum Glauben oder zur Kirche.
Wir möchten Hand bieten zu Erfahrung,
«nicht alleine unterwegs zu sein». Neh-
men Sie mit uns Kontakt auf – wir sind
gerne für Sie da! Sie erreichen uns telefo-
nisch unter 052 355 11 11 oder per E-Mail:
sekretariat@pfarrei-effretikon.ch

Wir suchen Dich!

Wollen Sie sich in der Kirchgemeinde en-
gagieren? Im kommenden Sommer wer-
den in unseren Kirchgemeindebehörden
zwei Ämter frei. Für die Kirchenpflege su-
chen wir eine Person für den Bereich IT-
Support und Datenschutz.
Ausserdem wird das Präsidium der Rech-
nungsprüfungskommission vakant.
Für diese Funktionen werden Behörden-
entschädigungen gemäss unserer Entschä-
digungsverordnung ausgerichtet.



Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Weisslingen.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung



Online-Ratgeber Wohneigentum

Erhalten Sie eine seriöse und
unabhängige Empfehlung von
erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Interessierte melden sich bitte unter kirchenpflege@pfarrei-effretikon.ch. Für weitere Auskünfte steht Cornel Dora, Präsident der Kirchenpflege, gerne zur Verfügung unter kp.praesidium@pfarrei-effretikon.ch. Wir freuen uns über Ihre Anfrage.

Die Kirchenpflege

GV Frauenverein

Freitag, 23. Januar, 18.00
Alle sind herzlich eingeladen zur alljährlichen Generalversammlung unter dem Motto: «Segel setzen».

Chnöpflfiir

Samstag, 24. Januar, 9.30
Für Familien mit Kleinkindern und Kindern im Kindergarten. Wir feiern zusammen im kleinen Kreis mit Liedern, Geschichten und Gebet in St. Martin. Anschliessend laden wir ein zu Sirup, Kaffee und Zopf sowie Spiel und Spass in der Chäferburg.

Wähenzmittag

Donnerstag, 29. Januar, 11.45
Geniessen Sie feine salzige sowie süsse Wähen oder eine warme Suppe. Herzlich willkommen. Wähe: Fr. 4.–, Suppe: Fr. 2.50

Offenes Singen

Freitag, 30. Januar, 20.00
Möchten Sie neue Lieder kennenlernen, alte Lieder in Erinnerung behalten oder neu entdecken? Unter der Leitung von Annkatrin Bryner und Stefano Lai singen wir miteinander.

Taizé-Feier

Mittwoch, 4. Februar, 19.00
Zum ersten Mal werden in Wislig ökumenische Taizé-Feiern veranstaltet. An drei Abenden, im Laufe des Jahres, lädt die ref. Kirche Weisslingen und die kath. Kirche Illnau-Effretikon zum Feiern ein. Alle drei meditativen, besinnlichen Gottesdienste zum Thema Frieden finden in der ref. Kirche Weisslingen statt.
Musikalische Begleitung: Annkatrin Bryner, Orgel– Herzliche Einladung!
Weitere Taizé-Feiern: Mittwoch, 11. März, 19.00 und Freitag, 20. November, 17.00

Gschichte-Chischte

dienstags. 16.30 – 18.00
Nächstes Datum: 27. Januar

Kontemplation, dienstags, 18.30

Nächstes Datum: 27. Januar

Chäferburg, mittwochs, 9.30 – 11.00

Wir treffen wir uns mit den Kindern mit Begleitperson zum gemeinsamen Feiern, eine Geschichte hören und Singen.
Nächstes Datum: 28. Januar (Chnöpflfiir)

ZUM VORMERKEN

Gotti-Götti-Tag

Sonntag, 31. Mai 2026
Verbringen Sie zusammen mit Ihren Gotti- und Göttikindern einen abwechslungsreichen Tag mit Spiel und Spass, Kirchturm-Murmelbahn, Kinderschminken und mehr. Unbedingt jetzt schon einplanen und das Datum reservieren!

Wir hoffen, Sie sind gut ins neue Jahr gestartet und wünschen Ihnen ein frohes 2026!

Team St. Martin

Kontakt

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag 08.30 bis 11.30
Während der Sportferien vom 2.–13. Februar: Di + Do: 8.30 - 11.30

Kontakt:
052 355 11 11 – im Notfall erreichen Sie uns unter 052 355 12 22

E-Mail
sekretariat@pfarrei-effretikon.ch
Telefon 052 355 11 11

Adresse
Birchstrasse 20, 8307 Effretikon
Website
www.pfarrei-effretikon.ch



Chris Kirschner bisher
Präsident RPK

Patrik Nüssli
Mitglied RPK

Richard Habenberger
Mitglied RPK



Jan Rothacher bisher
**Bau- und
Werkkommission**

**Will öis Wislig am
Härze liit!**

www.svp-weisslingen.ch



Evang. reformierte Kirchgemeinde Weisslingen

Gottesdienste und Anlässe

Sonntag, 25. Januar

09:30 Gottesdienst
mit Pfarrer Peter Schulthess

Dienstag, 27. Januar

14:00 Kreativ-Kafi
im Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 28. Januar

19:00 Informations-Abend zur
Fastenwoche vom 6. bis 13.
März im Kirchgemeindehaus

Samstag, 31. Januar

09:00 Frauezmorge im Kirch-
gemeindehaus mit Frühstücks-
buffet und einem «Mutmach-
vortrag» von Damaris Kofmehl
(genauere Informationen siehe
nachfolgende Ausschreibung)

Sonntag, 1. Februar

09:30 Gottesdienst
mit Pfarrer Christian Zöbeli

Dienstag, 3. Februar

14:00 Kreativ-Kafi
im Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 4. Februar

19:00 Ökumenische Feier mit Pfarrer
Christian Zöbeli und Seel-
sorgerin Marion Grabenweger,
Klavier: Annkatrin Bryner.
Um 18:30 freiwilliges Einüben
der Lieder.

Sonntag, 8. Februar

17:00 SINGottesdienst mit Pfarrer
Christian Zöbeli und Band.
Thema: «Alles neu: Wege zum
Frieden», heute: «Frieden mit
mir selbst»

Dienstag, 10. Februar

14:00 Kreativ-Kafi
im Kirchgemeindehaus

Freitag, 13. Februar

14:00 Seniorennachmittag im
Kirchgemeindehaus mit dem
Senioren-Jodler-Chörli und
amüsanten Geschichten
«bärndütsch» erzählt von
Cornelia Amrein (genauere
Angaben s. Rubrik «Senioren»)

Samstag, 14. Februar

10:00 Fiire mit de Chliine im Winter,
in der Kirche Weisslingen

Sonntag, 15. Februar

10:00 Gottesdienst in Fehraltorf.
Wenn Sie einen Fahrdienst
wünschen, melden Sie sich bitte
direkt bei Regula Lauber unter
079 934 67 16.

Liebe Besucherinnen und Besucher von
kirchlichen Veranstaltungen
Falls Sie ein kirchliches Angebot besuchen
möchten und einen Fahrdienst benötigen,
dürfen Sie sich gerne vorgängig bei Frau
Elisabeth Partridge (Telefon 079 636 48 12)
melden.

Frau Partridge wird den Fahrdienst für Sie
koordinieren.

Unsere wiederkehrenden Angebote

Gebät für Wislig und d'Wält

Einmal im Monat an einem Mittwoch
um 17:30 Uhr im Kirchenchor
Nächste Termine: 18. Februar, 18. März

Fiire mit de Chliine

Fünfmal im Jahr an einem Samstag um
10:00 Uhr in der Kirche Wislig für
Kinder von ca. 3 bis 6 jährig in Beglei-
tung einer erwachsenen Person.
Nächster Termin: Samstag, 14. Februar

Kreativ-Kafi

Im Winterhalbjahr jeden Dienstag-
nachmittag von 14:00 bis 16:30 Uhr,
ausser in den Schulferien. Für alle, die
gerne handarbeiten oder sich auch nur
im gemütlichen Rahmen austauschen
möchten.

Büchertausch

Zu den Öffnungszeiten des Kirch-
gemeindehauses: Dienstag bis Freitag,
10:00 bis 17:00 Uhr.

In den Schulferien bleibt das Kirchge-
meindehaus geschlossen.

Genauere Auskünfte zu den Angeboten
finden Sie auf unserer Homepage
www.kircheweisslingen.ch oder beim
Sekretariat, Tel. 052 384 00 10
(Di 10:00-11:00, Mi bis Fr 09:00-11:00).

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

E. Bösch Getränke GmbH

Feldhof 1 8307 Effretikon



Die heisse Nummer
052 343 75 80
für kühle Getränke

www.boesch-getraenke.ch
bestellung@boesch-getraenke.ch

Hauslieferdienst Rampenverkauf Festservice

Die neue Mitarbeiterin auf dem Sekretariat stellt sich vor

Mein Name ist Mireille Sieber Heilmeyer,
ich bin verheiratet und habe eine Tochter
und einen Sohn. Aufgewachsen bin ich in
Winterthur und lebe nun seit über zwanzig
Jahren in Theilingen.

Nach der kaufmännischen Lehre und rund
20 Jahren bei der Zürcher Kantonalbank,
machte ich eine Weiterbildung im Rech-
nungswesensbereich und arbeitete acht
Jahre in einem kleinen Buchhaltungsbüro
in Winterthur.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Na-
tur, sei es beim Joggen, Biken, Wandern
oder im Winter beim Langlaufen oder Ski-
fahren.

Ich freue mich das Sekretariat der Ref.
Kirchgemeinde seit dem 1.1.2026 zu füh-
ren und neue Leute kennenzulernen.



Herzliche Einladung zum Wisliger Frauezmorge

Ein «Mutmachvortrag» von Damaris Kofmehl

Samstag, 31. Januar 2026, 9:00 Uhr
«Du bist wertvoll – Befreit von den Stempeln des Lebens»



In diesem Vortrag geht es um Stempel, die uns im Leben aufgedrückt werden und die uns abstempeln als unfähig, unwichtig und wertlos. Anhand des Lebens von Hagar aus der Bibel und von persönlichen Erlebnissen möchte die Referentin aufzeigen, wie wertvoll wir in Gottes Augen sind. Er ist der Gott, der uns sieht und uns so annimmt, wie wir sind. Ein inspirierender Vortrag über das befreiende Gefühl, sich selbst sein zu dürfen.

Die Referentin Damaris Kofmehl ist eine Schweizer Autorin, Theologin und Eventrednerin aus Zürich, die um die halbe Welt gereist ist. Ihr erstes Buch schrieb sie mit 15 Jahren, seither wurden zahlreiche Bücher veröffentlicht und in mehrere Sprachen übersetzt. Ihr tiefster Wunsch ist es, dass Menschen durch ihre Bücher inspiriert werden für ihr eigenes Leben oder sogar beim Lesen Gott selbst ein Stückchen näher kommen.



Wann Samstag, 31.01.26
ab 9:00 Uhr Buffet,
10:00 Uhr Referat,
ca. 11:15 Uhr Ende
der Veranstaltung
Wo Kirchgemeindehaus,
Lendikerstr. 7, 8484 Weisslingen
Anmeldung bis Mittwoch, 28. Januar 2026
ans Sekretariat: 052 384 00 10 oder
sekretariat@kircheweisslingen.ch
Kosten CHF 15.– pro Person
Kinderhüeti CHF 5.– pro Kind
(Znüni inkl.), bitte Alter des Kindes bei
der Anmeldung angeben.
Am Büchertisch können Bücher von
Damaris Kofmehl erworben werden.
Wir freuen uns auf einen positiv stim-
menden Morgen in der kühlen, dunklen
Jahreszeit.

*Das Frauezmorge-Team
Eveline Zöbeli, Jael Lehmann,
Käthi Marending, Gaby Furrer*

Ökumenische Taizé-Feiern 2026 im Chor der Wisliger Kirche



Herzliche Einladung zum neuen Angebot an alle Wisligerinnen und Wisliger und über unser Dorf hinaus, egal ob katholisch, reformiert oder einfach interessiert

Zum ersten Mal finden in Wislig ökumenische Taizé-Feiern statt, veranstaltet von der Katholischen Kirche Effretikon, zu welcher unsere Wisliger Katholiken gehören, und der hiesigen reformierten Gemeinde. Drei besondere Abende in den dunkleren Monaten laden ein, im Kerzenschein zur Ruhe zu kommen und gemeinsam den Frieden zu suchen.

Was ist eine Taizé-Feier?

Die Taizé-Feiern haben ihren Ursprung in der Communauté de Taizé in Frankreich, einer ökumenischen Bruderschaft, die seit den 1940er-Jahren Menschen aus aller Welt anzieht.

Charakteristisch sind:

- Meditative Atmosphäre mit viel Stille und Kerzenlicht

- Eingängige, wiederkehrende Gesänge aus der Taizé-Kommunität, die leicht mitzusingen sind
 - Kurze geistliche Impulse, die Raum für persönliche Vertiefung lassen
 - Ökumenische Offenheit, die Menschen verschiedener Konfessionen verbindet
- Die ruhige Form schafft spirituelle Tiefe und gleichzeitig einen niederschweligen Zugang für alle, die Gemeinschaft und Besinnung suchen.

Alle drei Feiern stehen unter dem vielfältigen Thema «Frieden». Die musikalische Umrahmung übernimmt die Organistin der katholischen Gemeinde, Annkatrin Bryner.

Termine

- Mittwoch, 4. Februar 2026, 19:00 Uhr mit Seelsorgerin Marion Grabenweger & Pfarrer Christian Zöbeli
- Mittwoch, 11. März 2026, 19:00 Uhr mit Pfarrer Felix Hunger & Pfarrer Christian Zöbeli
- Freitag, 20. November 2026, 17:00 Uhr mit Felix Hunger & Christian Zöbeli

SINGottesdienste 2026

«Alles neu: Wege zum Frieden»

Jeweils um 17 Uhr in der Kirche Wislig

Die SINGottesdienste sind eine neuere Gottesdienstform mit Band, die moderne Musik und Themen des Glaubens verbindet.

Im Jahr 2026 nehmen wir die Jahreslosung «Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!» (Offenbarung 21,5) auf und verknüpfen sie mit einem zentralen Thema unserer Zeit: dem Frieden in seinen verschiedenen Dimensionen.

8. Februar: «Frieden mit mir selbst»

Manchmal sind wir unsere strengsten Richter. Wie finde ich Versöhnung mit mir?

12. April: «Frieden in Beziehungen»

Wie kann ich Konflikte heilsam angehen? Wo Menschen zusammenleben, entstehen Spannungen. Wir fragen nach Wegen, wie Versöhnung und Heilung möglich werden.

5. Juli: «Frieden mit der Vergangenheit»

Alte Verletzungen können uns belasten. Wie können wir diese hinter uns lassen?

13. September: «Frieden in der Welt»

Was kann ich beitragen zum grossen Frieden? Wir fragen nach unserem Beitrag für eine friedlichere Welt.

Wir freuen uns auf Dich / auf Sie!



Einladung zum Infoabend: Gemeinsam Fasten

Mittwoch, 28. Januar,
19:00 bis 20:00 Uhr im
Kirchgemeindehaus

Fasten gibt uns die wertvolle Möglichkeit, unabhängig vom Alter, den Körper und Geist neu auszurichten. Wie diese Fastenwoche genau abläuft, auch wie du sie im Arbeitsalltag integrierst und welche faszinierenden Prozesse dein Körper währenddessen durchläuft, erfährst du am Infoabend von Nadja Niggli, eine erfahrene und ärztlich geprüfte Fastenleiterin (DFA).

Die Teilnahme am Infoabend ist ganz unverbindlich und gemeinsam Fasten werden wir vom 6. Bis 12. März, auch eine Teilnahme per Zoom ist angedacht. Willst Du noch mehr darüber erfahren? Ruf an oder schreibe:

Elisabeth Partridge
Elisabeth.partridge@kircheweisslingen.ch
Tel. 079 636 48 12 oder kontaktiere das Sekretariat. sekretariat@kircheweisslingen.ch, Tel: 052 384 00 10



Wir versorgen Ihre Liegenschaft professionell mit dem nötigen Schutz vor Regen, Sturm, Kälte, Hitze, Verwitterung und Zerfall.

Es gibt immer eine Lösung!

WIR BIETEN PROFESSIONELLEN SERVICE



Beratung & Planung



Spengler-kunsthandwerk traditionell & modern



Neu- & Umbauten



Blechdächer, Einfassungen Dachrandprofile



Lukarnen- und Kaminverkleidungen



Flachdachabdichtungen, Bitumen, EPDM, Flüssigkunststoff



Blitzschutz



Reparaturen, Blech- und Metallzuschnitte



Dachreinigung & Unterhalt

VENETZ
SPENGLEREI SANITÄR GMBH



Karateclub Wislig

Erfolgreicher Tag für die Karatekas aus Wislig am Kumite-Turnier in Zürich

Am Samstag, 29. November, machten wir uns mit 16 motivierten Kindern auf den Weg nach Zürich, um am Kumite-Turnier teilzunehmen. Das Turnier wurde von Shotoکان Karate Letzi unter der Leitung von Jessica Wälti organisiert. Mit der höchsten Anzahl an Teilnehmer*innen war Weisslingen das am stärksten vertretene Dojo – ein toller Erfolg für unseren Verein!

Der Nachmittag begann mit einem einstündigen Training, das von Carmen Sutter (5. Dan), der technischen Direktorin von Suisse Shotokan Karate, unserem Verband, geleitet wurde. Die Kinder hatten die Gelegenheit, ihre Techniken zu verbessern und sich optimal auf die bevorstehenden Kämpfe vorzubereiten.

Um 15 Uhr startete das Turnier, bei dem die Teilnehmer*innen in zwei Altersgruppen eingeteilt wurden: 6–10 Jahre und 11–18 Jahre. Die Kämpfe dauerten maximal 1 Minute 30 Sekunden bei den Jüngeren und 2 Minuten bei den Älteren – oder bis ein Kämpfer zwei Punkte erreichte.

Alle Kinder zeigten grossen Mut und beeindruckten mit ihrem Einsatz. Es gehört viel dazu, sich in einem direkten Kampf einem Gegner zu stellen, und dafür wurden alle Teilnehmer*innen mit einer gravierten Medaille belohnt. Wir durften uns über beeindruckende Erfolge freuen!

Bei den 6–10-Jährigen belegten unsere Nachwuchstalente alle drei Podestplätze:

1. Joe Niggli
2. Alessio Cotoia
3. Aline Pesavento

Auch bei den 11–18-Jährigen gab es Grund zur Freude: Benjamin Werren sicherte sich die Silbermedaille und damit den hervorragenden zweiten Platz.

Nach einem sportlich intensiven Tag und gestärkt durch ein Snack-Säckli traten wir die Heimreise an und erreichten Weisslingen wie geplant um 19 Uhr. Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Helfer Christian und Leon, die als Kampfrichter im Einsatz waren, sowie an die Eltern, die



mitgefiebert und unsere Kinder tatkräftig angefeuert haben.

Wir sind stolz auf die Leistungen unserer jungen Karatekas und freuen uns auf weitere spannende Turniere!

Roland Wäfler



ENGEL&VÖLKERS

Besuchen Sie uns online

Denise Emmerich

Regionale Expertise, starkes Netzwerk –
Ihre Immobilienberaterin für Winterthur bis ins Turbenthal!

WINTERTHUR

043 500 64 64 | engelvoelkers.com/winterthur

Familienverein

Der Vorstand vom Wisliger Familienverein schaut auf ein spannendes 2025 zurück!

Das vergangene Jahr gestaltete sich abwechslungsreich, interessant, lehrreich und kreativ. Für Kinder wie Erwachsene wurden erneut verschiedene Kurse und Events angeboten.

Was besonders zu erwähnen ist: der Vorstand durfte bei den Anlässen auf die Unterstützung einiger Vereinsmitglieder zählen, herzlichen Dank! Dies motiviert uns,

unsere Ideen umzusetzen und ab und zu etwas Neues auszuprobieren. Neben den verschiedenen Kursen, den Innen- und Waldspielgruppen, dem Fe-

rienplausch, Räbeliechtliumzug und anderen Aktivitäten sowie den monatlichen Sitzungen gönnt sich der Vorstand ab und zu einen gemeinsamen Ausflug. Neben unserem Ziel, den Wisliger Familien einen abwechslungsreichen Alltag zu bieten und den Kontakt untereinander zu fördern, sind die Treffen mit den Vorstandsmitgliedern und den Mitarbeitenden ein weiterer wichtiger Grund, in so einem lässigen Verein mitzumachen. Nachfolgend ein Jahresrückblick des Vorstands und des Vereinslebens in Bildern. Nun wünschen wir euch allen einen guten Start ins neue Jahr und freuen uns auf die vielen tollen Anlässe, die es in Wislig im Jahr 2026 geben wird.

Sabrina Keller, Präsidentin



Fotoshooting neuer Vorstand mit der Fotografin Fabienne Wheeler



Vorstandssessen im Charrewäg



Fasnachtsschwimmen

Mittwoch, 18. Februar



Kinder ab dem 1. Kindergarten bis und mit 2. Klasse dürfen **verkleidet** das Hallenbad benutzen. Freibaden bei 80 cm Tiefe. Eine Schwimmlehrerin ist vor Ort.

17.00-19.00 Uhr

Ab der 3. bis und mit 6. Klasse dürfen die Kinder **verkleidet** Freibaden. Eine Schwimmlehrerin ist vor Ort.

19.00-21.00 Uhr

KOSTEN
10 Fr./12 Fr.*
zzgl. Eintrittspreis Hallenbad

hier anmelden



im Halli Wislig

Kontaktperson: Sabrina Keller
praesidentin@wisligerfv.ch
078 729 33 98

*Nichtmitglieder WVF



Zusammen mit Mami, Papi, Grossmami oder Grosspapi zu singen und zu musizieren macht doch Spass.



ELKI-SINGEN

Kursleitung: Ursula Bornhauser

14-täglich am Mittwoch
im Kirchgemeindehaus Weisslingen

Kursinhalt

Das Eltern-Kind-Singen bietet Kindern ab 18 Monaten bis zum Kindergarten zusammen mit ihren Eltern oder Grosseltern einen spielerischen Einstieg in die Welt der Musik. Durch Singen, Musizieren und Bewegen werden alle Sinne angesprochen. Das Kind wird in seiner gesamten Entwicklung gefördert und kann das Erlebte zusammen mit der Bezugsperson teilen.

Termine

11.03./25.03./8.4.2026
Frühlingsferien
20.05./3.6./10.06./17.06./1.7.2026

9.30-10.15 Uhr
anschl. Znünipause mit eigenem Znüni
ab 12 TN bilden wir zwei Gruppen.

Investition

1 Kind: 60 Fr./100 Fr.
2 Kinder: 90 Fr./160 Fr.

Anmeldung



Kontaktperson

Sabrina Keller, Präsidentin
078 729 33 98
praesidentin@wisligerfv.ch

*WVF-Mitglied

www.wisligerfv.ch



Borkekäferli-Malen für die zukünftigen Waldspielgruppenkinder



Mitarbeiterausflug – zielsicher unterwegs



Bei so einer Beschriftung fühlt man sich im Charrewäg sehr willkommen



Feines Essen, gute Stimmung und nette Gesellschaft – was will man mehr!



Unser Zelt an der Dorfete



Räbeliechtliumzug – strahlende Sterne, Laternen und Gesichter

Betreuungsangebote

(ausser Schulferien)
Chinderhüeti
für Kinder ab 12 Monaten
bis zum Kindergarten
jeden Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Zwerglistube
für Eltern/Grosseltern und Kinder
jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
– ohne Anmeldung

Spielgruppe Tusigfüessler
für Kinder ab 2 Jahren
Am Freitagnachmittag hat es noch freie Plätze!

Waldspielgruppe Borkekäferli
für Kinder ab 3 Jahren, allenfalls
ab zweieinhalb Jahren

Kreativangebote

Januar bis März
(ausser Schulferien und schulfreie Tage)

- Kinderangebote**
- **Winterbasteln**
Mittwoch, 28. Januar
 - **Fasnachtsschwimmen**
Mittwoch, 18. Februar
 - **Ostertöpfeln**
Mittwoch, 11. März
 - **Osterbasteln**
Mittwoch, 25. März
 - **Spiel, Spass & Sport im Wasser**
jeden Mittwochnachmittag
im Hallenbad

- Familienangebote**
- **Kids-Treff mit Coiffeuse**
Montag, 26. Januar
 - **ELKi-Singen ab 18 Monaten bis zum Chindsgi-Eintritt**
14-täglich am Mittwochmorgen
Start am 11. März
 - **Chasperlitheater**
Mittwoch, 18. März
 - **Kids-Treff mit Coiffeuse**
Montag, 30. März

- Erwachsenenangebote**
- **Makramee-Blumenampel**
Mittwohabend, 18. März
 - **Gartentöpfeln**
27. März und 17. April
 - **Schwimmtraining für Erwachsene**
jeden Donnerstag,
20.00 bis 21.00 Uhr

Detaillierte Infos
zu allen Betreuungs-
angeboten und Kursen
finden Sie auf
www.wisligerfv.ch



Familienverein

Schwimmen im Hallenbad Weisslingen – ein Plus für unser Dorf!



Unser Hallenbad in Wislig ist nicht nur ein Ort für Sport, sondern auch ein Treffpunkt für Jung und Alt. Kurze Wege, keine lange Anfahrt und die Möglichkeit, direkt im eigenen Dorf aktiv zu sein – diese Vorzüge nutzen viele Wisligerinnen und Wisliger sehr gerne.

Schwimmen fördert die Gesundheit, stärkt die Muskulatur und schont die Gelenke. Wer im Dorf trainiert, spart Zeit, unterstützt die lokale Infrastruktur und geniesst eine familiäre Atmosphäre, in der man sich kennt und wohlfühlt.

Neues Angebot vom Wisliger Familienverein: Schwimmtraining für Erwachsene

Du möchtest deine Technik verbessern oder einfach fit bleiben? Jeden Donnerstag von 20.00 bis 21.00 Uhr bieten wir während dem öffentlichen Hallenbad ein abwechslungsreiches Training für Anfänger und Fortgeschrittene. Unter professioneller Anleitung der Schwimmschule Swimmis

kannst du deine Ausdauer steigern und neue Techniken erlernen – ganz entspannt und ohne lange Wege.

Ergänzendes Angebot im öffentlichen Hallenbad: Spiel, Spass & Sport im Wasser für Kinder

Auch die Kleinen kommen nicht zu kurz! Jeden Mittwoch laden wir alle Wasserrat-ten zu spannenden Aktivitäten ein:

- Ab dem 1. Kindergarten: von 14.00 bis 15.00 Uhr
 - Ab der 2. Klasse: von 15.30 bis 16.30 Uhr
- Hier steht nicht nur das Schwimmen im Vordergrund, sondern auch Bewegung, Teamgeist und jede Menge Spass. Eine

Die Babysitterliste ist beim Wisliger Familienverein erhältlich



Link zum Online-Bestellformular:



Voranzeige

Mitgliederversammlung Wisliger Familienverein: 13. März 2026

Schwimmlehrerin von Swimmis wird für diese Gruppenangebote extra vor Ort sein.

Anmeldung bitte bis spätestens Freitag vor dem Kurs.

Infos und Anmeldung

bei Sabrina Keller unter 078 729 33 98. Kosten für Erwachsene: 10 Fr. (exkl. Eintritt), für Kinder: 5 Fr. (exkl. Eintritt) Mach mit – ob gross oder klein – und entdecke die Freude am Wasser direkt in unserem Halli Wislig!

Sabrina Keller, Präsidentin





RESTAURANT PÖSTLI
8484 THEILINGEN
Tel. 052 384 20 20
www.poestlitheilingen.ch

Feine Znüni und Mittagsmenus



Geöffnet

Montag: 9:00 - 14:00 Uhr

Dienstag bis Freitag:
8:30-14.00 und 17.30-22:30 Uhr

Samstag: 17:00 - 22:30 Uhr

Sonntag:
11:30-14.00 und 17.30-22.00 Uhr





Thomas Gmür
Eidg. dipl. Plattenlegermeister
GmbH

**Keramische Wand- und Bodenbeläge
Naturstein-Arbeiten**

- ☒ Bauführung bei Ihrem Umbau
- ☒ Um- und Neubauten
- ☒ Reparaturen / Unterhalt
- ☒ Abbrucharbeiten / Maurerarbeiten
- ☒ Grossformatplatten 120/270 cm
- ☒ Silikofugen

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung
nach telefonischer Vereinbarung

Ausstellung und Büro
Dorfstrasse 8
8484 Weisslingen

052 384 20 84
079 352 27 33

info@gmuer-plattenbelaege.ch
www.gmuer-plattenbelaege.ch



WIR BAUEN IHR WOHNGEFÜHL

UNSERE GESAMTLÖSUNGEN
MALEREI | HOLZBAU | MAURER, GIPSER | PLANUNG

RENOTEX AG
Grabenwiese 2 | 8484 Weisslingen
+41 52 384 16 15 | www.renotex.ch

RENOTEX
Neubau Umbau Renovation





alma bistro
GENIESSEN & SEIN

**täglich feine
Mittagsmenüs**
von Montag
bis Freitag



Almacasa Weisslingen
Dorfstrasse 3b
8484 Weisslingen
+41 52 544 44 49
bistro.weisslingen@almacasa.ch
www.almacasa.ch/gastronomie

Öffnungszeiten
Wir haben für Sie geöffnet
Montag – Freitag: 9 – 17 Uhr
Samstag + Sonntag geschlossen
Spezielle Öffnungszeiten
für Anlässe möglich



Too Good To Go
RETTE GUTES ESSEN UND
BEKÄMPFE FOOD WASTE!

DR / TV Wislig

Jugendsportlager Tenero

Sonntag, 2. bis Samstag, 8. August 2026

Hast du Freude am Sport und Bewegung und möchtest in deinen Sommerferien Spass haben? Dann komm mit uns in das Jugendsportlager nach Tenero!

Wo:

Tenero, Nationales Jugendsportzentrum CST (www.csttenero.ch)

Wer:

Alle Jugendlichen zwischen dem 10. und 17. Altersjahr aus Weisslingen.

Was:

Fun und sportliche Aktivitäten wie Biken, Klettern, Schwimmen, Kayaken, Inline-skaten usw. auf dem Areal und in der näheren Umgebung mit Übernachtung auf dem Zeltplatz in Tenero am See.

Kosten:

350 Franken pro Teilnehmer / Teilnehmerin (jedes weitere Kind pro Familie bezahlt 320 Franken)

Leitung:

DR / TV Wislig

Anmeldung:

Käthy Trüb, kaethy.trueb@bluemail.ch

Anmeldeschluss. 20. Februar 2026





Kita Chinderstern

Ihre Kita in Weisslingen

- **Pädagogisch wertvoll**
Angebote anhand der Interessen und aktuellen Themen der Kinder
- **Erziehung durch Beziehung - Jedes Kind ist einzigartig**
Jedes Kind wird als Individuum wahrgenommen sowie durch eine wohlwollende Haltung begleitet und in gesellschaftliche Normen und Werte eingeführt
- **Tägliche Aufenthalte im Freien**
Spielplatz direkt hinter der Kita / verschiedene Ausflüge und Spaziergänge
- **Enge Zusammenarbeit mit den Eltern**
Täglicher gegenseitiger Austausch sowie verschiedene Anlässe, zu welchen die Eltern eingeladen werden und Projekte bei welchen sie mit einbezogen werden.

Möchten Sie mehr über unsere Kita erfahren?
Dann kontaktieren Sie uns direkt oder besuchen Sie unsere Webseite!





Kita Chinderstern Weisslingen
 Dorfstrasse 20, CH-8484 Weisslingen
 Telefon: +41 79 8090 144, weisslingen@chinderstern.ch

Besuchen Sie uns:

 Kita Chinderstern
  kitachinderstern
  kidéal Kitas



www.chinderstern.ch

Der Flötenkreis Weisslingen sucht neue Mitspieler/innen

Wir treffen uns immer montags ab 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus (Chemineeraum), Lendikerstrasse 7 in Weisslingen.

Termine 2026:

9. Februar, 9. März, 30. März, 13. April, 11. Mai, 1. Juni und 22. Juni 2026

Wir spielen mit verschiedenen Flöten der Blöckflötenfamilie (Sopran, Alt, Tenor und Bass).

Es ist sind alle herzlich willkommen, die Freude an Musik haben und eine Flöte spielen können.

Wir würden uns sehr über weitere Mitspieler/innen freuen. Es können auch Blöckflöten vermittelt werden.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei der neuen Leitung des Flötenkreises
Gabriele Schranz, 079 305 28 03
Gabi.schranz@web.de



Samariterverein

Vereinsübungen

**Februar bis April
19.30 bis 22 Uhr**

- **Montag, 2. Februar**
Kopfweharten: Ein häufiges Problem, das viele Menschen kennen. Wir lernen diverse Arten von Kopfschmerzen kennen sowie deren mögliche Auslöser/Ursachen. Welche Symptome können ernsthafte Erkrankungen zeigen.
- **Montag, 16. Februar**
Vereinsversammlung
- **Montag, 9. März**
Vergiftungen: Uns erwartet ein spannender Vortrag: Erkennung von Vergiftungen und Erste-Hilfe-Massnahmen für den Notfall!
- **Dienstag, 14. April**
Sanitätsdienst / Verletzungen: Art der Verletzung und Schwere der Wunde erkennen und entsprechend behandeln.

Besucher sind herzlich willkommen!

Detaillierte Informationen unter www.samariter-weisslingen.ch; scrollen zu «Nächste Termine»



Blutspenden

**Montag, 30. März ,
17:30 bis 20:00 Uhr im
Gemeindezentrum Widum**

Blut kann nach wie vor nicht künstlich hergestellt werden. Spenden Sie Blut – auch Sie könnten eines Tages darauf angewiesen sein!
Herzlichen Dank.

Detaillierte Informationen zum Blutspenden unter: www.blutspendezurich.ch

Kursangebote

- **Nothelferkurs**
Freitag und Samstag, 27./28. März
- **BLS-AED Kurs**
Mittwoch, 11. Februar
Montag, 8. Juni

Detaillierte Informationen zu allen Kursen unter samariter-weisslingen.ch/kurse



50 Jahre Malergeschäft Baumann Eine Ära geht zu Ende – und eine neue beginnt



Seit fünf Jahrzehnten steht das Malergeschäft Baumann für Qualität und Zuverlässigkeit.

Farbe belebt unser Dasein – dieser Gedanke prägt unsere Arbeit seit Beginn. Und auch in Zukunft bleiben wir kompetent und unkompliziert an Ihrer Seite.

Zum Jubiläum übergibt Stefan Baumann sein Geschäft mit viel Vertrauen und Dankbarkeit an Désirée Nussbaum.

Dank eines nahtlosen Übergangs bleibt Bewährtes erhalten – und neue Ideen kommen hinzu.

Wir bedanken uns für die langjährige Zusammenarbeit und wünschen einen guten Start ins 2026. Vielen Dank!

Musikverein Weisslingen

Einladung zur 76. GV

Die Generalversammlung des Musikvereins Weisslingen findet wie folgt statt:

Donnerstag, 5. Februar 2026 im Restaurant Sonne Weisslingen
19:30 Uhr kleiner Znacht anschliessend ca. 20:00 Uhr Versammlung

- Traktanden gemäss Statuten
- Eingeladen sind alle Ehren- und Passivmitglieder
- Für die Aktivmitglieder ist die Teilnahme obligatorisch
- Anträge von Mitgliedern, die sich nicht auf ein vom Vorstand unterbreitetes Geschäft beziehen, sind spätestens 5 Tage vorher zu Händen dem Vorstand einzureichen. (Art.23)

Musikverein Weisslingen, Präsident Martin Loosli

Trümpy Elektro AG

Elektrische Installationen



8484 Weisslingen
 Telefon 052 384 18 36
 info@elektro-truempy.ch

Landfrauen Bezirk Pfäffikon

Winter Sportartikel-Kleiderbörse

Annahme und Verkauf

Bitte nur gut erhaltene Wintersportartikel und Skibekleidungen.
 Standort unter der alten Turnhalle, beim Veloraum (siehe Signalisation).

Öffnungszeiten

Ab Montag, 3. November 2025 bis
 16. Februar 2026 jeden Montag von
 16 bis 18 Uhr (ausser Schulferien).

Artikel, welche nicht innert zwei Jahren verkauft werden können, müssen zurückgenommen werden.

Guthaben der verkauften Artikel müssen innert zwei Jahren abgeholt werden, sonst wird darüber verfügt. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Käthy Trüb 052 384 16 00
 Erika Pfenninger 078 729 94 06

Dä Samichlaus isch cho

Liebe Meitli und Buebe, liebe Erwachsene
 Auch im Dezember 2025 ist der Samichlaus mit seinem Schmutzli von ihrer Hütte im Tösstal aus durch die Wälder bis ins Oholz oberhalb von Theilig gewandert. Und hat dort an einem schönen Plätzli zweimal eine aufgestellte Gruppe von Vorschul-Kindern mit ihren beiden Leiterinnen Rahel und Annemarie getroffen. Ein Feuer hat dort gebrannt und den Kindern etwas Wärme gespendet. Obwohl dies

gar nicht nötig gewesen wäre. Denn deren Wangen waren ziemlich gerötet, als sie uns durch den Wald zu ihrem Lager- und Spielplatz kommen sahen.

Die Kleinen waren gar nicht scheu und haben uns von ihren Aktivitäten im Wald erzählt: vom Holz sammeln über spielen und basteln bis zum Hinaufklettern und Hinunterrutschen vom langen und pflot-schigen Hang.

Dazu haben sie uns schöne Sprüchli aufgesagt sowie je ein Lied vorgetragen. Dafür gabs dann für jedes Kind ein Chlaussäckli, das sie zum Zvieri am gedeckten Holztisch essen durften.

Wir beide mussten uns bald wieder verabschieden, denn es warteten noch einige Kinder auf unseren Besuch.

Nun sind wir wieder zuhause in unserer warmen Hütte im Tösstal. Und freuen uns, auch Ende dieses Jahres wieder den Weg zu euch zu finden. Dann hoffentlich im Schnee!

Mit den allerbesten Grüssen aus der Chlaushütte:

Euer Samichlaus



Bauspenglerei
 Blitzschutzanlagen
 Flachbedachungen

... für Ihr wetterfestes Zuhause

Truninger AG

Tösstalstrasse 9
 CH - 8486 Rikon
 Tel 052 383 29 71
 www.truninger-spenglerei.ch

Wisliger Agenda

23. Januar bis 13. Februar

Wann	Wer	Was
Freitags	Kehricht	Abfuhr
Donnerstags	Grüngut	Abfuhr
23. Januar	Wisliger Forum	Infoveranstaltung (Brauerei im Berg)
25. Januar	Wisliger	Redaktionsschluss Februarausgabe
26. Januar	Familienverein	Kids-Treff mit Coiffeuse
27. Januar	Wandergruppe	Ganztageswanderung
28. Januar	Familienverein	Winterbasteln
28. Januar	Gemeinsam Fasten	Infoabend im Kirchgemeindehaus
29. Januar	Bibliothek	Erzählcafé
30. Januar	Brettspielfreunde	Spieleabend im Freihof Neschwil
31. Januar	Ref. Kirche	Frauezmorge: «Mutmachvortrag»
02. Februar	kjz Pfäffikon	Mütter- und Väterberatung im Widum
02. Februar	Samariterverein	Vereinsübung zu Kopfweharten
03. Februar	Pro Senectute	Senioren-Mittagstisch
05. Februar	Musikverein	GV im Kirchgemeindehaus
09.-14. Februar	Bibliothek	BLIND Date in der Valentinswoche
12. Februar	Brettspielfreunde	Spieleabend im Freihof Neschwil
13. Februar	Wisliger	Erscheinung Februar-Ausgabe
13. Februar	Ref. Kirche	Seniorennachmittag

Impressum

Der Wisliger erscheint 11x jährlich mit einer Auflage von 1700 Exemplaren. Gedruckt wird er auf Profitop Opak 1.1. 90gm² FSC, Verteilung durch die Post

Herausgeber: Gemeinde Weisslingen

Redaktion: Thomas Lüthi (tl), Leitung
Sina Lüthi (sil), Texte und Fotos
Werner Basler (wba)

Redaktionskommission:
Silvano Castioni, Pascal Martin,
Manuela Studerus, Thomas und
Sina Lüthi

Beiträge senden an Wisliger,
Dorfstrasse 49, 8484 Weisslingen,
redaktion@wisliger.ch

Datenlieferung
Per Mail oder auf unseren Server:
<https://databox.luethi-lokalmedien.ch>
Benutzer: wisliger, Passwort: databox

Abonnemente
Über Gemeindeverwaltung Weisslingen

Insertionspreise
1/1-S. CHF 670.– 1/4-S. CHF 175.–
1/2-S. CHF 345.– 1/6-S. CHF 125.–
1/3-S. CHF 230.– 1/12-S. CHF 75.–
Rabatte: 5% (2x), 10% (6x), 15% (11x)

Beilagen
CHF 450 pro Beilage,
zzgl. Posttarif CHF –.11/Ex.
zzgl. Beilegekosten der Druckerei

Kleininserate
CHF 10.– bei 110 Anschlägen,
CHF 20.– bei 220 Anschlägen

Konzept, Layout, Realisation
Lüthi Lokalmedien GmbH,
Dorfstrasse 49, 8484 Weisslingen,
Tel. 052 521 03 08

Druck
Prowema GmbH, Schlatt

Erscheinungsdaten 2026

Februar	25. Januar	13. Februar
März	22. Februar	13. März
April	29. März	17. April
Mai	26. April	15. Mai
Juni	24. Mai	12. Juni
Juli	21. Juni	10. Juli
Aug./Sept.	23. August	11. September
Oktober	27. September	16. Oktober
November	25. Oktober	13. November
Dezember	29. November	18. Dezember



Bärtschi

GARTENBAU

Bärtschi Gartenbau AG

Dorfplatz 1

8314 Kyburg

info@baertschi-kyburg.ch

M +41 79 437 56 90

T +41 52 232 21 21

baertschi-kyburg.ch

«Hier in der Braui habe ich mein Paradies gefunden»

Christoph Thalmann wollte unbedingt einen eigenen Landwirtschaftsbetrieb führen und kaufte deshalb vor rund 15 Jahren die Braui. Dass er damit auch gleich ein Speiserestaurant übernehmen würde, war ihm anfangs gar nicht geheuer. Wider Erwarten fand er aber sehr schnell Gefallen an seiner neuen Aufgabe und auch wenn das Restaurant inzwischen zu einer Besenbeiz umfunktioniert wurde, möchte er den Kontakt mit seinen vielen Gästen doch nicht mehr missen.

«Ursprünglich stamme ich aus der Stadt Zürich, habe aber einen Grossteil meiner Kindheit im Iberg bei meinen Grosseltern verbracht. Die beiden führten einen Landwirtschaftsbetrieb, und mir hat diese Arbeit immer gefallen – besonders wohl fühlte ich mich im Stall bei den Kühen und auf den grossen Landwirtschaftsmaschinen. Mein Grossvater hat mir sehr viel beigebracht. Er war ein sehr geduldiger und liebevoller Mensch, uns beide verband viel. Ich habe dann eine Lehre zum Landmaschinenmechaniker gemacht und mich zusätzlich zum technischen Kaufmann weitergebildet. Eigentlich hätte ich mir gewünscht, später den Hof meiner Grosseltern weiterführen zu können. Leider war das dann aber nicht möglich, und deshalb machte ich mich auf die Suche nach etwas eigenem, das ich nach meinen Wünschen aufbauen konnte.

Hier in der Braui habe ich im Jahr 2011 schliesslich mein persönliches Paradies gefunden. Die Lage gefiel mir sofort: Ein bisschen ausserhalb, dafür mit ganz viel Natur rundherum. Dass auch ein Restaurant zum Betrieb gehörte, empfand ich anfangs eher als Nachteil – ein Restaurant zu führen, gehörte eigentlich nicht zu meinen Lebenszielen. Trotzdem habe ich mich dazu entschlossen, das Restaurant weiterzuführen. Ich begann ganz klein und tastete mich langsam in die Gastronomie hinein. Zuerst schenkten wir nur Getränke aus, später servierten wir dann auch Mahlzeiten. Ich fühlte mich in der Küche wider Erwarten sofort pudelwohl und hatte Freude daran, aus frischen Zutaten feine Gerichte zuzubereiten. Wir hatten uns auch bald schon eine ansehnliche Stammkundschaft aufge-

baut. Trotzdem war es ein echter Knochenjob und ohne die tatkräftige Mithilfe der ganzen Familie hätte ich es nie geschafft, das Restaurant und die Arbeit auf dem Landwirtschaftsbetrieb unter einen Hut zu bringen. Als ich und meine Frau Liliane eine Familie gründeten und unsere beiden Kinder zur Welt kamen, war es dann definitiv an der Zeit, etwas zu ändern. Ich entschloss mich im Jahr 2016 dazu, das Speiserestaurant zu schliessen und nur noch als Besenbeiz weiterzuführen.

Dieser Entscheid war genau das Richtige für mich und auch für meine Familie. Trotzdem bin ich froh, dass ich die Braui bis heute als Besenbeiz führe – nur schon der Geselligkeit zu liebe, die hier in der Gegend sonst oft zu kurz kommen würde. Seien wir ehrlich: Allzuvielen Möglichkeiten, wo man sich treffen, etwas trinken und gemütlich beisammen sitzen kann, gibt es ja nicht mehr. Und ich selbst bin ja auch ein sehr geselliger Mensch, der gerne unter Leuten ist. Am Sonntag gibt es hier bei uns jeweils einen Frühschoppen, je nachdem koche ich auch etwas Kleines für die Gäste. Manchmal veranstalte ich Konzerte, im Herbst organisiere ich jeweils eine Metzgete und die Braui lässt sich nach wie vor auch für Gesellschaften buchen. Das alles aber eher im kleinen Rahmen – so gefällt es mir am besten.

Besonders schön finde ich den bunten Mix an Gästen, die wir hier jeweils begrüßen dürfen: Krethi und Plethi sitzen in der Braui gemeinsam am Tisch und weil viele immer wiederkommen, ist schnell eine schöne Gemeinschaft entstanden, die auch ausserhalb der Mauern des Gastraums zusammenhält.

Nicht nur im Restaurant ist es heute ruhiger als früher, sondern auch auf dem Landwirtschaftsbetrieb hat sich einiges verändert, seit ich hier vor vielen Jahren mit viel Elan und dem Kopf voller Ideen gestartet bin. Die Arbeit auf den Feldern und im Forst macht mir zwar noch immer grosse Freude – von meinem grossen Traum, Kühe zu halten, musste ich mich aber leider verabschieden. Hier in der Braui gibt es schlicht zu wenig Platz, um den Tieren ein artgerechtes Zuhause zu bieten. Heute leben deshalb nur noch eine Handvoll Hühner, Zwerggeissen und Esel, eine Katze und ein Hund auf dem Betrieb.

Vielleicht liegt es auch einfach daran, dass ich älter geworden bin und gemerkt habe, dass es im Leben noch mehr gibt als nur die Arbeit – jedenfalls nehme ich mir heute viel bewusster auch einmal Zeit für andere Hobbys. So spiele ich seit vielen Jahren leidenschaftlich gerne Alphorn. Das kam leider lange zu kurz, dabei macht mir dieses Instrument wirklich grosse Freude. Manchmal packe ich mein Alphorn ins Auto und fahre irgendwo auf einen Hügel, wo ich in Ruhe für mich spielen kann. Ich mag es aber auch, in der Braui vor Publikum aufzutreten und den Leuten mit meiner Musik eine Freude zu machen.

Apropos Musik: Für die nächste Ausgabe wünsche ich mir ein Portrait mit Urs Bachmann alias DJ Üse. Er ist nicht nur als DJ eine feste Grösse in der Region, sondern war auch viele Jahre lang als Pöstler unterwegs. Nächstes Jahr wird er pensioniert – ich bin sehr gespannt, wie sich das für ihn anfühlt und was er sich für diesen spannenden neuen Lebensabschnitt vorgenommen hat.»